

Wittlicher Rundschau



Jahrgang 26
Nummer 16
Sa. 19.4.25

Wochenblatt für die Stadt Wittlich mit den amtlichen Bekanntmachungen
Mit den Kreisnachrichten des Kreises Bernkastel-Wittlich



Frohe Ostern

Notdienste - Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Not- und Rettungsdienst

In lebensbedrohlichen Notfällen: 112.

Bei akuten lebensbedrohlichen Notfällen, wie starken Herzbeschwerden, Bewusstlosigkeit oder schweren Verbrennungen, muss direkt der Rettungsdienst unter der Nummer 112 angefordert werden.

Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale

St. Elisabeth-Krankenhaus, Koblenzer Straße 91, Wittlich. Telefon während der Öffnungszeiten: 116 117 (ohne Vorwahl!)

Die Öffnungszeiten sind folgende:

| | |
|------------|-----------------------|
| Montag | geschlossen |
| Dienstag | geschlossen |
| Mittwoch | von 14 Uhr bis 22 Uhr |
| Donnerstag | geschlossen |
| Freitag | von 16 Uhr bis 22 Uhr |
| Samstag | von 9 Uhr bis 22 Uhr |
| Sonntag | von 9 Uhr bis 22 Uhr |

Feiertage und Brückentage von 9 Uhr bis 22 Uhr

Am Vortag eines Feiertages von 18 Uhr bis zum nachfolgenden Tag 7 Uhr

Augenärztlicher Notdienst:

Brüderkrankenhaus Trier, Nordallee 1, 54292 Trier, Telefon 0651/2082244.

Da nicht Rund um die Uhr ein Arzt anwesend ist, bitten wir vorab um telefonische Voranmeldung damit für Sie unnötige Wartezeiten vermieden werden können.

Zahnärztlicher Notdienst

Notrufnummer 01805-065100 (14ct/ min. aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk max. 42 ct/ min).

Weitere Informationen unter www.bzk-trier.de.

Apotheken-Notdienst für Wittlich

Samstag, 19. April 2025

Bahnhof-Apotheke

Kurfürstenstraße 2 c, 54516 Wittlich,

Tel: +49 6571 96540

Sonntag, 20. April 2025

St. Martin-Apotheke

Karrstraße 40, 54516 Wittlich, Tel: +49 6571 20060

Montag, 21. April 2025

Vulkaneifel Apotheken OHG Rosen-Apotheke

Abt-Richard-Str. 11, 54550 Daun, Tel: +49 6592 601

(Angaben ohne Gewähr!)

An allen anderen Tagen kann der Notdienst unter der landesweit gültigen Rufnummer 01805 258825 plus Postleitzahl des Standortes erfragt werden oder auf www.lak-rlp.de steht der aktuelle Notdienstplan zur Verfügung.

Sonstige wichtige Rufnummern

Polizei Tel. **110**

Feuerwehr/Rettungsdienst Tel. **112**

Feuerwache Wittlich-Stadtmitte Tel. **9740-0**

Polizeiinspektion Wittlich Tel. 926-0

Kriminalinspektion Wittlich Tel. 926-0

Opfertelefon - Häusliche Gewalt /

Kripo Wittlich Tel. 0160/97856155

St. Elisabeth-Krankenhaus Wittlich Tel. 15-0

Sorgetelefon - Kinder- und Jugendtelefon, Nummer

gegen Kummer Tel. 0800/1110333 (gebührenfrei)

Mo-Sa: 14-20 Uhr

Lebensberatung Wittlich

Erziehungs-, Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle des Bistums Trier,

Kasernenstraße 37 Tel. 06571/4061

Lebensberatung per E-Mail:

www.online.lebensberatung.info

Gemeinde-Seelsorgedienst Wittlich:

Seelsorge, Beratung und

Lebenshilfe Tel. 06571/27610

Deutsches Rotes Kreuz - Kreisverband/Ortsverein Wittlich,

Kurfürstenstraße 7a Tel. 69770

Caritas-Sozialstation Wittlich

Zur Schweiz 20 Tel. 5005

Caritasverband im Kreis Bernkastel-Wittlich,

Kurfürstenstr. 6 Tel. 9155-0

E-Mail: info@caritas-wittlich.de

Hospizinitiative Wittlich Tel. 146580

Malteser Hilfsdienst e. V.

Stadtgeschäftsstelle,

Koblenzer Straße 95 Tel. 9127-0

Störungsdienste:

Erdgasversorgung: Stadtwerke Trier Versorgungs

GmbH, Ostallee 7 - 13, Kostenfreie Entstörungshot-

line Tel.0800/717-2599

Wasser Tel. 17222

Strom Westnetz GmbH

(bisher RWE) Tel. 0800/ 411 2244

Giftnotrufzentrale

Bonn Tel. 0228/19240

Mainz Tel. 06131/19240

Berlin Tel. 030/19240

Pflegestützpunkt für die Kernstadt Wittlich

..... Tel. 9557937

Pflegestützpunkt für die Stadtteile ... Tel. 9557940

Hospiz- und Palliativgesellschaft für die Stadt Trier und den Landkreis

Trier-Saarburg gGmbH Tel. 06571 269270

Wichtige Rufnummern

Telefonverzeichnis

Vorzimmer Bürgermeister

Joachim Rodenkirch 17-10 00

Zentralbereich

Fachbereichsleitung 17-10 10

Stadtkasse 17-10 40

Steuern / Abgaben 17-10 45 / -10 25

Öffentlichkeitsarbeit 17-10 13 / -10 10

Gleichstellungsbeauftragte 0171-5435049

Fachbereich I - Ordnung, Jugend, Soziales, Sport

Fachbereichsleitung 17-11 00

Einwohnermeldeamt,

Fischereischeine 17-11 44 / -11 45

Fundbüro 17-11 39

Gaststätten 17-11 01

Gewerbe 17-11 46

Soziale Hilfen, Rentenfragen 17-11 50 / -11 51

Standesamt 17-11 48 / -11 49

Verkehrsüberwachung 17-11 41

Wohngeld, Wohnberechtigungs-

scheine 17-11 50 / -11 51

Jugendkoordinatorin 17-11 62

Fachbereich II - Planung und Bau

Fachbereichsleitung 17-12 00

Stadtplanung 17-12 01

Bauanträge 17-12 10 / -12 11

Gebäude- und

Liegenschafts-

management 17-12 20 / -12 21 / -12 22 / -12 23

Klimaschutz: 17 - 1252

Fachbereich III - Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung

Fachbereichsleitung 17-13 00

Grundstücksan- und verkauf. 17-13 20

Stadtmarketing 17-13 10

Wirtschaftsförderung 17-13 00 / -13 01

Stadtwerke

Werkleitung 17-18 00

Bestattungswesen 17-18 60

Servicebetrieb (Bauhof) -

Straßenreinigung 17-18 52

Tiefbau 17-18 11

Wasserversorgung / Abwasser 17-18 10

Ortsvorsteher der Stadt Wittlich

Bombogen: Mario Wellenberg,

Hofstraße 11 1469036

Dorf: Gerhard Hoffmann,

Am Burger Weg 4 8695

Lüxem: Matthias Linden,

Auf dem Weisrink 3 0160/90944022

Neuerburg: Udo Reihnsner,

Hatzdorfer Straße 11a 90250

Wengerrohr: Matthias Linden

Auf den Steinen 4 9562745

Schiedsmann

Klaus Weber-Kadner 95 424 96

E-Mail: k-weber-kadner@t-online.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Städtische Einrichtungen

Städtische Einrichtungen:

Altes Rathaus - Kulturamt und Tourist-Information Wittlich Stadt und Land

- Städtische Galerie Altes Rathaus

- CASA Tony M. (Informationen und Zugang)

- Türmchen - Das Wittlicher HisTörchen (Informationen und Zugang)

Neustraße 2, 54516 Wittlich, 06571/1466-0 oder

06571/1466-14, info@kulturamt.wittlich.de oder

hallo@tourist.wittlich.de

Öffnungszeiten:

Sommer: April bis November

Montag - Freitag 09.00 - 17.00 Uhr

Samstag 09.00 - 14.00 Uhr

Sonn- und Feiertag 14.00 - 17.00 Uhr

Winter: November bis April

Montag - Freitag 09.00 - 17.00 Uhr

November bis April während Ausstellungszeiten

Montag - Freitag 09.00 - 17.00 Uhr

Samstag 09.00 - 14.00 Uhr

Sonntag 14.00 - 17.00 Uhr

(Weihnachten und Silvester geschlossen)

Türmchen - das Wittlicher HisTörchen (Museum)

Burgstraße 57, 54516 Wittlich (Informationen über

Kulturamt und Tourist-Information Wittlich Stadt und

Land s.o.)

CASA Tony M. - Tony Munzlinger Museum

Marktplatz 3, 54516 Wittlich (Informationen über

Kulturamt und Tourist-Information Wittlich Stadt und

Land s.o.)

Kultur- und Tagungsstätte Synagoge,

Himmeroder Str. 44, Telefon: 06571-4433

Dienstag bis Sonntag 14 - 17 Uhr und zusätzlich mit-

wochs 09.30 - 12.00 Uhr

Stadtbücherei, Schloßstraße 10, Telefon: 2 70 36,

E-Mail: info@stadtbuecherei.wittlich.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 11.00-19.00 Uhr

Mittwoch 11.00-18.00 Uhr

Donnerstag 11.00-18.00 Uhr

Freitag 09.00-18.00 Uhr

Samstag 09.00-14.00 Uhr

Sonntag und Montag geschlossen

Vitelliusbad, Telefon: 6088

Öffnungszeiten: **GESCHLOSSEN** n Link:

<http://www.stadtbuecherei-wittlich.de/verwaltung/stadtdisone-emrichtungen/vitelliusbad.html>

Begegnungsstätte mit Cafeteria

Kasernenstraße 37 Telefon: 951943

Öffnungszeiten: Mo. bis Do. 14.30 bis 16.30 Uhr

Kreisstadt Wittlich

Verwaltungs- und

Dienstleistungszentrum

Schloßstraße 11, 54516 Wittlich

Stadtverwaltung Wittlich

Telefon:06571/17-0

Telefax:06571/17-29 00

Internet: www.wittlich.de

E-Mail: info@stadt.wittlich.de

Stadtwerke Wittlich

Telefon:06571/17-0

Telefax:06571/17-29 80

Störungsannahme

(Tag und Nacht):06571/17-2 22

Internet: www.stadtwerke.wittlich.de

Dienstzeiten Stadtverwaltung und Stadtwerke:

Montag bis Freitag: 8.30 bis 12 Uhr

zusätzlich Montag: 14 bis 16 Uhr

zusätzlich Donnerstag: 14 bis 18 Uhr

Bürgerservice:

Montag bis Donnerstag: 8 bis 18 Uhr

Freitag: 8 bis 15 Uhr



Aktuelles aus der Stadt

50 Jahre Philatelisten-Verein Wittlich e.V. Ein halbes Jahrhundert Briefmarkenleidenschaft

Der Philatelisten-Verein Wittlich e.V. feierte am 11. April 2025 im Casino sein 50-jähriges Bestehen mit einem festlichen Informationsabend. Der 1. Vorsitzende Harald Basten begrüßte zahlreiche Gäste, darunter auch Dieter Burgard, ein begeisterter Briefmarkensammler und Vereinsmitglied. Burgard würdigte in seiner Ansprache die Bedeutung der Vereinsarbeit für die Gesellschaft. Auch Bürgermeister Joachim Rodenkirch hob die Rolle der Vereine für das städtische Miteinander hervor und überreichte dem Verein das Ehrenschild der Stadt Wittlich zum Jubiläum.

Im Rahmen der Feierlichkeiten präsentierte der Verein zwei neue Briefmarken sowie einen Sonderstempel. Die Marken zeigen ein Bildnis von Briefmarken mit Pinzette und Lupe

und haben einen Portowert von 0,95 €. Sie sind für Briefe der 1. Gewichtsstufe sowie Postkarten gültig. Die Briefmarken sind exklusiv über den Verein erhältlich.

Zudem wurde ein Werbestempel mit dem Motiv „Vater und Sohn mit Lupe und Briefmarke“ eingeführt, der das generationenübergreifende Interesse am Briefmarkensammeln symbolisiert. Der Stempel ist bis Ende April 2025 im Briefzentrum Trier im Einsatz.

Zum Anlass der Briefmarkenausgabe mit Stempel hat der Philatelisten-Verein Wittlich e.V. Ersttagsbriefe erstellen lassen, die dieses Jubiläum ebenfalls würdigen. Diese sind auch im Verein erhältlich. In einem Beitrag über die Geschichte der Nachrichtenverbindung im Kreis Wittlich



Diese Briefmarken können käuflich erworben werden

von der Antike bis heute stellte der 2. Vorsitzende Edi Naß die Vielseitigkeit und das geschichtlich interessante Thema der Poststempelverwendung im Kreis vor. Dinge, wie lese ich altdeutsche Schriften oder wie übersetzt man den französischen Revolutionskalender in das heute gebräuchliche Datumsformat, fesselte die Zuhörerschaft.

Den Abschluss bildete die Vorstellung der neugestalteten Vereinswebseite „Poststempelarchiv.de“. Dort finden Interessierte Informationen zu Poststempeln und philatelistischen Themen aus der Region Bernkastel-Wittlich seit 1750.

Der Philatelisten-Verein Wittlich e.V. blickt stolz auf fünf Jahrzehnte Sammlerfreude zurück – und schaut zugleich voller Motivation in die Zukunft.



v.l.nr.: Dieter Burghard; Karl Fischer; Eduard Naß; Harald Basten; Bürgermeister Joachim Rodenkirch (Foto: Privat).



Unter dem Motto „Friedensbäume malen“ fand kürzlich eine besondere Mitmachaktion im Alten Rathaus statt. Organisiert von FamOS, dem Familiengrundschulzentrum in Wittlich, in Zusammenarbeit mit dem Kulturamt und dem Verein „Kunst an Hecken und Zäunen“, wurden Kinder sowie deren Eltern und Großeltern eingeladen, kreativ zu werden und gemeinsam einen

Friedensbäume im Alten Rathaus

Kinder gestalten kreative Zeichen des Friedens

Friedensbaum zu gestalten. Mit viel Freude und Fantasie machten sich die kleinen und großen Künstler ans Werk. Es wurde gepinselt, getupft, gespiegelt, gedruckt und mit Farbe experimentiert. Dabei entstanden farbenfrohe und individuelle Kunstwerke, die nun im Alten Rathaus ausgestellt sind. Die entstandenen Friedensbäume können noch einige Tage im Kulturamt besichtigt werden.

FamOS unterstützt Familien mit verschiedenen Angeboten rund um den Schulalltag und darüber hinaus.

Ziel ist es, Eltern den Zugang zur Schule zu erleichtern, den Austausch unter Familien zu fördern und alle Beteiligten im Sozialraum besser zu vernetzen. In Zukunft wird FamOS auch auf sozialen Medien präsent sein und über Aktionen sowie neue Angebote informieren.



Die Kinder und ihre Begleitungen hatten viel Freude bei der Aktion „Friedensbäume malen“.



Die Kunstwerke der Kinder sind im Alten Rathaus zu sehen.

Fotos: André Rieder

Grabsteinkontrolle



Die Stadtwerke weisen die Nutzungsberechtigten von Grabstätten auf den Friedhöfen der Stadt Wittlich darauf hin, dass die Grabmale eine genügende Standfestigkeit haben müssen.

Die Nutzungsberechtigten sind nach der Friedhofssatzung für alle Schäden haftbar, welche durch ihr Verschulden, insbesondere durch Umfallen der Grabmale oder Abstürzen von Grabmalteilen, verursacht werden.

Die Kontrolle der Standfestigkeit von Grabsteinen wird durch Bedienstete der Stadtwerke ab **Dienstag, dem 29. April 2025** durchgeführt.

Wir weisen darauf hin, dass witterungsbedingt Grabstellen absacken können. Dies betrifft insbesondere die Gräber, in welchen in den Wintermonaten eine Beisetzung erfolgte. Die Grabstellen müssen wieder mit Erde aufgefüllt werden.

Alle Nutzungsberechtigten werden daher gebeten, die Grabstätten regelmäßig zu überprüfen und gegebenenfalls Vorkehrungen zur Vermeidung von Schadensfällen zu treffen.



„Singen verbindet“- Offenes Mitsingangebot in der Gemeinschaft im WILàVIE

Singen ist ein Ausdruck von Freude und liegt in der Natur der Menschen. Wer singt, beschwingt Körper und Seele und wer in einer Gruppe singt, erlebt sich selbst als Teil einer Gemeinschaft. Am Dienstag, den 22.04.25, findet im „Offenen Treff“ von 14:30 Uhr bis 16 Uhr wieder ein Mitsingangebot für Jung und Alt unter dem Titel „Singen verbindet“ statt, das bei der Premiere im

März bereits von rund 25 Männern und Frauen besucht wurde.

Es werden Volkslieder, Lieder der Eifel und Schlager gesungen, die von einer Ehrenamtlichen mit der Gitarre angeleitet und begleitet werden. Bei Rückfragen: Koordination WILàVIE Tel.: 06571/17-1162 oder per E-Mail: sabine.anton@stadt.wittlich.de

Redaktion Wittlicher Rundschau

Ansprechpartner bei der Stadtverwaltung Wittlich:

Sebastian Klein
Theresia Rodenkirch
Rainer Stöckicht
Telefon: 06571 / 17 10 14 oder 17 10 13
Telefax: 06571 / 17 29 02 oder 17-29 00
E-Mail: redaktion@stadt.wittlich.de
Redaktionsschluss für vorhersehbare Ankündigungen und Terminmeldungen: **Dienstag, 17 Uhr für die Folgeausgabe!**

Digitalbilder werden **nur** im jpg-Format angenommen und sollten eine Mindestgröße von 1 MB oder mehr haben.

Fotos für den redaktionellen Teil sollten mit einer dafür optimierten Digitalkamera und nicht mit Mobiltelefonen oder Smartphone aufgenommen werden. Dabei entstandene Bilder erfüllen nur in Ausnahmefällen die technischen Mindestanforderungen bei Schärfe, Belichtung und Farbe für den Vierfarbdruck der Wittlicher Rundschau und müssen dann von einem Nachdruck ausgenommen werden!



Stadtbücherei geschlossen

Die Stadtbücherei und die Kreisergänzungsbücherei bleiben an Karsamstag, 19. April geschlossen.

Titelseite

Die Feldhasen fotografierte Forstwirtschaftsmeister Martin Becker.

Gut informiert durch Ihre Wittlicher Rundschau!

Adrenalin pur auf der Säubrennerkirmes 2025 in Wittlich



Vom 15. bis 19. August wird die Säubrennerkirmes erneut zum Schauplatz eines unvergesslichen Festes. Mit einer Mischung aus Tradition und modernem Vergnügen bietet die Kirmes auch 2025 wieder alles, was das Herz der Besucher höherschlagen lässt:

spektakuläre Fahrgeschäfte, köstliche Leckereien und ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm für die ganze Familie. Auch in diesem Jahr sorgen wieder sechs Großfahrgeschäfte für den nötigen Adrenalinkick:

Über den Wolken: Das Kettenkarussell **Sky Swing** lässt Sie auf schwindelerregende 40 Meter in die Luft steigen und bietet einen Ausblick, der seinesgleichen sucht. Ob im Tandem mit einem Freund oder alleine, der Sky Swing garantiert ein unvergleichliches Gefühl von Freiheit. Steigen Sie ein, lassen Sie sich in die Lüfte tragen und genießen Sie einen atemberaubenden Blick, den nur wenige Fahrgeschäfte bieten können.



Sky Swing (Foto: Lanser GmbH).

Bereit die eigenen Ängste herauszufordern? Dann betreten Sie das **Geisterhaus** auf unserer Kirmes – ein Ort voller düsterer Geheimnisse, unheimlicher Geräusche und unvergesslichem Abenteuer! Wer sich traut, durch die finsternen Gänge dieses Gruselparadieses zu gehen, wird auf eine Reise durch die Dunkelheit geschickt, die den Atem stocken lässt. Perfekt für die ganze Familie – oder für diejenigen, die den ultimativen Grusel suchen!



Geisterhaus (Foto: V. Mikli)

Lassen Sie sich von **Disco Fieber** mitreißen und erleben Sie eine Fahrt, die Ihre Sinne in Bewegung versetzt! Das Fahrgeschäft besteht aus dynamischen Hopser-Bewegungen, die sich sowohl nach rechts und links als auch durch Neigen zur Seite entfalten. Diese geschickten Bewegungen sorgen für ein aufregendes, schwungvolles Erlebnis und jede Menge Spaß.

Bereit für das nächste ultimative Abenteuer? Mit einer beeindruckenden Höhe von 42 Metern verspricht das Fahrgeschäft **EXTREM** Nervenkitzel pur und bietet den Fahrgästen ein unvergleichliches Erlebnis, das den Puls in die Höhe treibt. Mit atemberaubenden 120 km/h sorgt EXTREM für einen regelrechten Adrenalinkick, der selbst die mutigsten Abenteurer herausfordert. Die Fahrt wird durch eine Beschleunigungskraft von mehr als 4 G verstärkt, die den Körper in eine aufregende Beschleunigungszone katapultiert und das Gefühl der Schwerelosigkeit auf ein völlig neues Level hebt.

Erlebnis sorgt. Was dieses Fahrgeschäft besonders macht, ist die Möglichkeit, die Fahrt manuell mit einem Joystick zu steuern. So wird jede Fahrt einzigartig.

Willkommen in der **Villa Wahnsinn** – Tauchen Sie ein in die Welt einer einzigartigen Hausparty und erleben Sie ein Abenteuer der besonderen Art. Die Villa Wahnsinn bietet spannende und unterhaltsame Erlebnisse, die die Gäste in eine Welt voller Überraschungen entführen. Das Laufgeschäft vereint die besten Elemente: schrille Dekorationen, spannende Interaktionen und eine Atmosphäre, die sowohl Jung als auch Alt zum Staunen bringt.



Weitere aktuelle Informationen rund um die Kirmes finden Sie auch auf unserer Internetseite www.wittlich.de, unseren Social Media Kanälen oder über den QR Code.



Extrem (Foto: M. Karabeg).



Villa Wahnsinn (Foto: M. von Olnhausen).



Discofeiber (Foto: D. Schramm).



Nightstyle (Foto: R. Ambrecht).

Willkommen im WILàvie

22.04.25: 8:30 -11:00 Uhr- "Offener Treff"
"Kaffee- Treff am Dienstagmorgen"

Eine gute Gelegenheit, den Morgen mit einer Tasse Kaffee oder Tee in gemütlicher Atmosphäre zu beginnen & entspannt in den Tag zu starten.

22.04.25: 14:30 -16:00 Uhr- "Offener Treff"
„Singen verbindet“

Volkslieder, Heimatlieder, Evergreens
 Offenes Mitsingangebot in der Gemeinschaft

23.04.25: 9:00 - 10:00 Uhr-Parkplatz
Sportzentrum

"Walkinggruppe 50+"

Sie benötigen festes Schuhwerk&Walkingstöcke.
 Durchführung: Kai Braun

Wir wünschen
 Frohe Ostern
 und sonnige
 Frühlingstage.



WILàVIE

Offene, kostenfreie Angebote
 Veranstalter: Stadt Wittlich

Aus den Stadtteilen

01. Mai in Dorf Grillen am Vereinshaus

Ab 12 Uhr

Leckere Grillspezialitäten

- Backfisch, Fritten usw.
- Kaffee & frische Waffeln

09:30 Uhr

*Geführte Wanderung
 Treffpunkt Vereinshaus*

KV Doafa Hinn e.V.

MV LÜXEM

Ghostship - Konzert des Musikvereins LUXEM

am 18. Mai, 17 Uhr in der Weinbrunnenhalle in Kröv

Der Musikverein LUXEM lädt herzlich zu einem unvergesslichen Konzert am 18.05.2025 um 17 Uhr in der Weinbrunnenhalle Kröv ein. Unter der Leitung von Stefan Barth präsentiert das Symphonische Blasorchester ein abwechslungsreiches Programm, das Musikliebhaber in zwei sehr interessante Konzerteile entführen wird.

Im ersten Teil des Konzerts erwartet das Publikum ein spannendes Thema rund um Schiffe und Filmmusik. Zu hören sind unter anderem der packende Titelsong „The Ghost Ship“ über das Schiffswrack der SS American Star vor Fuerteventura, die dramatische Musik aus dem Film „Das Boot“, der die Geschichte eines U-Bootes im 2. Weltkrieg erzählt, sowie ein spannendes Medley aus der beliebten „Star Trek“-Filmreihe.

Der zweite Teil des Konzerts entführt die Zuhörer in die Welt des Rock & Pop und des Schlagers z. B. mit Medleys von Phil Collins und Toto oder einem besonderen Titel von Udo Jürgens. Als besonderes Highlight wird Philipp Groetzner den zweiten Teil durch seinen großartigen Gesang bereichern.

Tickets sind bei folgenden Vorverkaufsstellen erhältlich:

- Ambrosius Mühlenbäckerei - Büro LUXEM
- Altstadtbuchhandlung Wittlich
- Tourist-Info in Kröv
- oder per E-Mail an info@mvluxem.de

Ticketpreise:

- 14,- EUR im Vorverkauf
- 16,- EUR an der Abendkasse
- unter 18 Jahre freier Eintritt

Am Konzerttag wird ein Busservice von LUXEM/Wittlich nach Kröv angeboten. Weitere Infos hierzu und eine Anmeldeöglichkeit folgen auf der Webseite.

Lassen Sie sich dieses einzigartige Konzert nicht entgehen, das mit einer gelungenen Mischung aus Kompositionen bekannter Filmmusiken und herausragenden Rock-, Pop- und Schlagerklassikern zu einem unvergesslichen Erlebnis wird! Weitere Infos unter www.mvluxem.de.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Eine Krone für Wittlich-Neuerburg



Foto: Werner Palm

Eine engagierte Gruppe von Bewohnern aus Wittlich-Neuerburg macht sich jedes Jahr zur Aufgabe, den Dorfbrunnen in der österlichen Zeit festlich zu schmücken.

Dabei dient eine Kronenform, die mit Grünzeug, bunten Bändern und bemalten Ostereiern, festlich dekoriert wird.

Ursprünglich war der Hauptgrund des Schmückens eine Dankbarkeit der Menschen für die lebenswichtige Versorgung mit Wasser, für Mensch und Vieh.

Spielplatz-Fest

St. Paul



Wo: Spielplatz St. Paul

Wann: Sa. 26. April 2025
ab 15:00 Uhr

Wer: Jung & Alt / Groß & Klein

Spiele, Spaß und Geschicklichkeit
Blechkuchen & kalte Getränke

Wir freuen uns mit vielen Kindern und ihren Familien einen lustigen Nachmittag mit viel Spaß zu verbringen

bv-stpaul.de
bei starkem Regen kann das Fest nicht stattfinden
so hoffen wir auf schönes Wetter



Zukunft Wengerohr 2030 – die aktive, sorgende Gemeinde! Gemeinschaft bei Bewegung



Es geht wieder an die Mosel, diesmal nach Piesport zu einem Rundweg über Neumagen mit einer Strecke von ca. 9 km. Herzliche Einladung an alle Bürgerinnen und Bürger zur „Gemeinschaft bei Bewegung“. Die Wanderung findet am **Mittwoch, 23.04.2025**, statt. Eine Einkehr ist vorgesehen.

Treffpunkt ist **um 13.30 Uhr** am Jugend- und Bürgerhaus in Wengerohr. Von dort fahren wir mit dem eigenen PKW bzw. in Fahrgemeinschaft zum Startpunkt der Wanderung.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Leitung haben Hans Georg Raul (Telefon 06571 3390) und Hans Georg Teusch (Telefon 06571 27741).

Putztag und Gartenpflege in der Alten Dorfkapelle Wengerohr

Der Frühling hat begonnen, die ersten Veranstaltungen stehen an, deshalb bedarf die Alte Dorfkapelle wieder dringend einer gründlichen Reinigung. Der Vorstand des Freundes- und Förderkreis Alte Dorfkapelle St. Johannes Wengerohr e.V. trifft sich am **Samstag, den 26.04.2025, ab 9.30 Uhr**, um die Kapelle innerhalb und außerhalb wieder auf Hochglanz zu bringen. **Helfer sind herzlich willkommen.** Wenn möglich bitte Arbeitsgerät mitbringen.

Sprechstunden der Ortsvorsteher der Stadt Wittlich

Bombogen:

Mario Wellenberg, Hofstraße 11
nach telefonischer Terminvereinbarung
Telefon: 06571-1469036, Mobil: 0160-98509762
E-Mail: mario.wellenberg@ov-bombogen.wittlich.de
Stv. Ortsvorsteher

Benjamin Mehrfeld, Im Brühl 31
Telefon: 0176/50903330
E-Mail: Benjamin.mehrfeld@gmx.de

Dorf:

Gerhard Hoffmann, Am Burger Weg 4
Mo-Fr: 18-20 Uhr
Telefon: 06571/8695, Mobil: 01520-9894632
E-Mail: gerhard.hoffmann@ov-dorf.wittlich.de

Stv. Ortsvorsteher
Jörg Stüttgen, Alfthalstraße 55
Telefon: 06571/9009548

Lüxem:

Matthias Linden, Auf dem Weisrink 3
Telefon: 0160/90944022
E-Mail: matthias.linden@ov-luxem.wittlich.de

Stv. Ortsvorsteherin
Sarah Zimmer, Zum Wingert 8
Telefon: 06571/9561313
E-Mail: sarah2411@gmx.de

Neuerburg:

Udo Reihnsner, Hatzdorfer Straße 11 a
Telefon: 06571/90250 oder Mobil: 0171-4469788, Fax: 06571/902529,
E-Mail: udo.reihnsner@ov-neuerburg.wittlich.de

Stv. Ortsvorsteher
Carlo Bauer, Kastanienstraße 1 a
Telefon: 0171/3837037
E-Mail: carlo-bauer@t-online.de

Wengerohr:

Matthias Norbert Linden, Auf den Steinen 4
Telefon: 0160 / 6695889
E-Mail: matthias.linden@ov-wengerohr.wittlich.de

Sprechzeiten an Werktagen ab 16 Uhr
Stv. Ortsvorsteher
Michael Wagner, Baumgartenstraße 11
Telefon: 06571/9008841
E-Mail: Mi.wag@kabelmail.de

Kindertagesstätten & Schulen



Schülerinnen und Schüler des PWGs reisen im Rahmen eines Schüleraustauschs nach Polen

Am Samstag, den 22.03.2025, brachen 20 Schülerinnen und Schüler des Peter-Wust-Gymnasiums zu einer ereignisreichen und aufregenden Reise auf: dem Schüleraustausch nach Oppeln in Polen. Eine Woche lang lebten die Schülerinnen und Schüler in polnischen Gastfamilien und lernten das Land und die Kultur kennen.

Auf dem Programm standen neben interessanten Schulbesuchen auch Besichtigungen der wunderschönen Städte Krakau und Breslau und der bedrückende und lehrreiche Besuch der Gedenkstätte Auschwitz-Birkenau. Neben dem abwechslungsreichen Programm blieb natürlich auch genug Zeit für private Unternehmungen. Einige Schülerinnen und Schüler trafen sich zum Bowlern, andere besuchten den Zoo in Oppeln und wieder andere konnten die polnische Küche in den Familien oder in lokalen Restaurants genießen.

Alles in allem war es ein unvergessliches Erlebnis, das die Schülerinnen und Schüler in vielerlei Hinsicht sehr berührt hat und aus dem viele neue Freundschaften entstanden sind.

Die Schulgemeinschaft des PWGs freut sich sehr auf den Rückaustausch und das Wiedersehen mit den polnischen Schülerinnen und Schülern im Mai, dann werden diese die Eifel und unsere Umgebung kennenlernen.

Die gesamte Schulgemeinschaft des PWGs bedankt sich bei der Kollegin Cati Oster herzlich für die Unterstützung während der Fahrt und bei unserer Organisatorin Judyta Körner, ohne die dieser Schüleraustausch nicht möglich gewesen wäre.



(Foto: Privat)

Nach der Schule noch keinen Plan?

In den Freiwilligendiensten Kultur und Bildung gibt es noch freie Plätze

Mit den Freiwilligendiensten Kultur und Bildung meinen wir in Rheinland-Pfalz das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) in den Bereichen Ganztagschule, Kultur und Politik. Das Kulturbüro Rheinland-Pfalz koordiniert für unser Bundesland über 500 solcher Plätze. Auch in Ihrer Region (und darüber hinaus) gibt es noch freie Plätze, z. B. im Cusanus-Gymnasium Wittlich, in der Georg-Meistermann-Grundschule Wittlich, in der Grundschule Friedrichstraße Wittlich und in der Liesertal-Schule mit Förderschwerpunkt Lernen und Sprache.

Im Freiwilligendienst Kultur und Bildung gibt es die Möglichkeit, für ein Jahr in Einrichtungen herein zu schnuppern und sich für die zukünftige Berufswahl zu orientieren. Nach der eigenen Schullaufbahn ermöglicht das FSJ, die Perspektive zu wechseln und die Prozesse in den Einsatzstellen und Schulen mit zu gestalten und dabei wichtige Einblicke in das Berufsfeld zu gewinnen: Die Freiwilligen im FSJ Ganztagschule unterstützen zum Beispiel die Lehrer*innen im Unterricht und bei der Aufsicht, begleiten die Kinder beim Mittagessen oder bei den Hausaufgaben, gestalten das Nachmittagsangebot und können sogar eine eigene AG anbieten.

Im FSJ Kultur sind die Aufgaben so vielfältig, wie die Einsatzstellen - darunter Theater, Museum, Offener Kanal oder Jugendkulturzentrum. Die Arbeitsbereiche sind zum Beispiel Bildungsarbeit, Öffentlichkeitsarbeit, Archäologie oder künstlerische Gestaltung und vieles mehr. Und im FSJ Politik gibt es je nach Interessensgebiet Einblicke in die Arbeit der Landes-, Städte- oder Gemeindepolitik, Fraktionen bis hin zu Einrichtungen der politischen Bildung, Gedenkstätten, Jugendverbänden und Gewerkschaften.

Das FSJ ist für alle Menschen zwischen dem Zeitpunkt der abgeschlossenen Schulpflicht bis zum 26. Lebensjahr möglich. Als Freiwillige*r erhält man ein monatliches Taschengeld, ist sozialversichert und nimmt an insgesamt 25 Bildungstagen teil. In diesen werden notwendiges Wissen und Kompetenzen für die Arbeit in den Einsatzstellen vermittelt und die persönliche Entwicklung und berufliche Orientierung gestärkt. Zudem wird das FSJ als Praxisteil bei der Erlangung der Fachhochschulreife anerkannt.

Interessierte informieren und bewerben sich beim Kulturbüro Rheinland-Pfalz - Träger des FSJ - unter www.freiwillig-rlp.de, Tel. 02621/62315-0.

Vorschulkinder der Kindertagesstätte Wittlich-Neuerburg beteiligen sich am Kita-Wettbewerb des Handwerks „Kleine Hände – große Zukunft“ mit dem Projekt „Drechselwerkstatt“

Bereits seit einigen Jahren besuchen die Vorschulkinder der Kindertagesstätte (Kita) Wittlich-Neuerburg zum Jahresende die Drechselwerkstatt von Fritz Rauch und Christel Losen in Wittlich-Neuerburg.

Daher bot es sich an, im Rahmen des Kita-Wettbewerbs „Kleine Hände – große Zukunft“ den Beruf des Drechslers genau unter die Lupe zu nehmen. Als Start in das Projekt waren die Kinder als „Drechsel-Detektive“ in der Kita unterwegs. Sie machten sich in den Kita-Räumen auf die Suche nach gedrechselten Möbelstücken und entdeckten Einiges: gedrechselte Schrankelemente, -füße und -aufsätze, gedrechselte Tisch- und Stuhlbeine, gedrechselte Bettpfosten vom Kuschelbett im Rollenspielraum und gedrechselte Sofafüße.



Anschließend folgte der Besuch in der Drechselwerkstatt. Hier zeigten Fritz Rauch und Christel Losen den Kindern anschaulich, welche Maschinen und Werkzeuge man zum Ausüben des Drechselhandwerks benötigt.

Die Kinder durften die verschiedenen Werkzeuge und Hölzer anfassen und genau betrachten und teilhaben, wie an der Drechselmaschine durch unterschiedliche Arbeitstechniken aus einem Stück Holz z.B. ein fein gearbeiteter Tannenbaum, ein Pilz oder auch ein Holzkreisel entsteht.

Ebenso konnten die Kinder dekorative Gebrauchsgegenstände, wie Schalen, Nussknacker oder Gewürz-

mühlen betrachten, die an der Drechselmaschine mit viel Handarbeit entstanden sind.

In den kommenden Wochen wurden die Kinder selbst tätig. Herr Rauch hat für die Kinder Material bereitgestellt, sodass sie Rentiere aus Holzscheiben basteln konnten und Holzkreisel selbst gestalten durften.

Nach einem Besuch des Theaterstückes „Pinocchio“ in Trier ist bei den Kindern die Idee entstanden, die Figur des Pinocchio aus Holz zu gestalten, da dieser ja von seinem Papa aus Holz geschnitzt wurde. Es folgten

daraufhin weitere Besuche in der Drechselwerkstatt, wo die Körperrohlinge für die Figuren gesägt wurden. Pinocchio erhielt sogar von Fritz Rauch gedrechselte Arme und Beine.

Das Handwerk-Projekt wurde auf einem von den Kindern gestalteten Plakat festgehalten und fand damit seinen Abschluss.

Mit den gebastelten Figuren möchten die Kinder nun ein eigenes „Pinocchio-Theater“ einüben.



(Fotos: Kita Neuerburg)

Frankreich und Deutschland kennen lernen am Cusanus-Gymnasium Wittlich



Die Teilnahme am individuellen SCHUMAN-Austausch-Programm mit der Großregion Lothringen/Frankreich, Luxemburg und Wallonien/Belgien bietet Schüler*innen, die zum Zeitpunkt der Bewerbung bereits zwei Schuljahre Französischunterricht hatten, die Möglichkeit, ihre Fremdsprachenkenntnisse weiter zu vertiefen und vor

der Möglichkeit, ihre Fremdsprachenkenntnisse weiter zu vertiefen und vor

allem den Alltag in einer belgischen, französischen oder luxemburgischen Familie kennenzulernen. Der Austausch findet jeweils zwei Wochen im Wechsel in der Gastfamilie und in der Gastfamilie statt.

Anastasia Heinze und Patricia Dumuta, beide aus der Klasse 10B vom Cusanus-Gymnasium, nutzen diese Chancen des Austauschprogramms zurzeit. Zwei Wochen lang teilten sie und ihre Familien ihren Alltag mit Gastfamilien aus Thionville und erlebten viel Gemeinsames. Nun können sie sich bald auf den Gegenbesuch in Frankreich freuen.

Das Cusanus-Gymnasium unterstützt die Teilnahme an individuellen Austauschprogrammen, um die eigenen Sprachkenntnisse in einer Gastfamilie in Frankreich oder im französischsprachigen Ausland zu verbessern und dort Land und Leute kennenzulernen. Die Französischlehrkräfte der Schule helfen bei Interesse immer gerne weiter.

Folgende Austausche gibt es:

- **SCHUMAN-Austausch-Programm** mit Frankreich, Luxemburg oder Belgien für die 7-10 Klassen; jeweils zweiwöchig im Gastland und in der eigenen Familie
- **Programm Romain Rolland** mit Burgund/ Frankreich für die 8. und 9. Klassen; jeweils zweiwöchig im Gastland und in der eigenen Familie
- **Programm Anna Seghers** für die 10. Klassen mit Burgund/Frankreich; jeweils zweiwöchig im Gastland und in der eigenen Familie



Gemeinsame Aktivitäten bereichern den Austausch, um das jeweils andere Land kennenzulernen (Foto: Privat).

Elternabend am Cusanus-Gymnasium Wittlich: Pubertät „oder ... wenn Eltern schwierig werden“



Kompetent und umfassend informierte der Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeut Peter Brettle die anwesenden Eltern zum Thema „Pubertät“. Mit vielen Beispielen aus der eigenen Erfahrungspraxis veranschaulichte der Referent zunächst den Begriff der Pubertät (Frühpubertät: 10 - 14 J., Spätpubertät: 14 - 20 J.), in deren Verlauf nicht nur körperliche und geschlechtliche Entwicklungsaufgaben bewältigt und akzeptiert werden müssten, sondern zudem gesellschaftsadäquates Rollenverhalten von den Jugendlichen reflektiert und angeeignet werden müsse. Auch die Entwicklung von Ideen, wie die eigene Zukunft zu gestalten („Wissen, was man werden will und was man dafür können (lernen) muss.“) und was an Werten relevant ist, sei eine notwendige Entwicklungsaufgabe. Vor allem aber finde ein für die Persönlichkeitsentwicklung und Identitätsfindung unerlässlicher Ablöseprozess von den Eltern statt.

Auch auf Eltern kämen viele Herausforderungen zu: Werte, die Eltern vorgeben und im besten Fall auch vorlebten, würden von den eigenen Kindern einem „Praxistest“ unterzogen, „auf die Probe gestellt“, woraus sich notwendigerweise Konfliktfelder und Reibungspunkte ergäben. Nicht nur die Diskussion über Kleidung und Hygiene, Ausgehzeiten und Familienregeln, sondern vor allem das Infragestellen von allem, was bisher im familiären Kontext Gültigkeit hatte, enthalte Konfliktpotenzial. Das Vorhandensein und Austragen von äußeren und inneren Konflikten sei, so Peter Brettle, aber wichtig, „psychologisch gesehen ein positives Verhalten“, damit Kinder eine eigene Persönlichkeit entwickeln könnten.

Absolute No-Gos in der Bewältigung dieser Konflikte seien aggressive Verhaltensweisen (Angriff- oder Verteidigungsstrategien, weil diese immer Verlierer und Gewinner produzierten und Reaktanz vonseiten der Jugendlichen zu erwarten sei), Nachgiebigkeit zur Vermeidung von Konflikten, weil

Jugendliche dadurch ermuntert würden, ihre Forderungsgrenzen zu erweitern, oder gar das Aussitzen von Konflikten, weil Eltern Orientierung geben müssten. Absolut notwendig sei hingegen die Bereitschaft auf Elternseite, Konflikte wirklich lösen zu wollen und bei Konflikten die Erstinitiative zur Konfliktlösung zu übernehmen, zudem die innere Haltung, Konflikte lösen zu können und die eigenen Kinder wirklich verstehen zu wollen. Eltern sollten sich auch von der Vorstellung „Dein Vorteil ist mein Nachteil“ verabschieden und sich, falls notwendig, auch irrtümliches Verhalten eingestehen. Stabile Konfliktlösungen fänden zudem immer auf der Beziehungsebene statt: Wenn Kinder Wertschätzung (gerne auch einmal explizit ausgesprochen) und Ehrlichkeit erführen, dann bewirke das Konfliktlösungen, die lange Bestand hätten.

Jeder Konflikt sei, so der Referent, prinzipiell lösbar, Eltern könnten also aktiv entscheiden, „wie [sic] damit umgehen!“ Zentral dafür seien folgende Fähigkeiten und Haltungen: Selbstreflexion („Warum bin ich eigentlich so wütend?“), Aufrichtigkeit/Echtheit, das Durchdringen der Gesprächsoberfläche („Warum verhält sich mein Gegenüber eigentlich so?“), im Konflikt die Haltung des „aktiven Zuhörens“ einnehmen (Blickkontakt, offene Fragen stellen, auf den anderen eingehen), das Formulieren von Ich-Botschaften. Auch sollten sich Eltern im Klaren darüber sein, was sie als Verhaltenspunkte unumstößlich (als ein Muss), als weniger absolut (als ein Soll) oder als verhandelbar (als ein Kann) einstufen.

Gesprächsmuster, wie etwa das Folgende, könnten beim Aushandeln von Kompromissen nach Konflikten hilfreich sein:

- „Was stört mich, was stört dich?“
- Was wünsche ich mir, was wünschst du dir?
- Wie können wir das gemeinsam erreichen?
- Wozu kann ich mich verpflichten, wozu kannst du dich verpflichten?“

Gegen Ende des Vortrags nannte der Referent folgende Schutzfaktoren, mit denen Jugendliche gut durch die mitunter stürmische Zeit der Pubertät kommen könnten:

- „[e]ine stabile emotionale Beziehung zu mindestens einem Elternteil oder einer anderen Bezugsperson“
- „[e]in emotional positives, unterstützendes und strukturgebendes Erziehungsklima“
- Eltern als „Rollen Vorbilder für ein konstruktives Bewältigungsverhalten bei Belastungen“
- „[s]oziale Unterstützung durch Personen außerhalb der Familie“
- die Übernahme „dosier[t] soziale[r] Verantwortlichkeiten“
- Temperamentsmerkmale wie „Flexibilität“ und „Annäherungstendenz“ (was bedeutet, sich zu trauen, bei Problemen und anderen Fragestellungen auf andere zuzugehen)
- „ein aktives und nicht nur reaktives oder vermeidendes Bewältigungsverhalten bei Belastungen“ (Bewusstheit von „Ich kann mir Hilfe holen.“)
- „Erfahrungen der Sinnhaftigkeit und Struktur in der eigenen Entwicklung“
- „Erfahrungen der Selbstwirksamkeit und somit ein positives Selbstkonzept“

Im Anschluss an den gelungenen Vortrag fand ein reger Austausch mit den vielen anwesenden Eltern statt, für den sich die Schule sehr bei den engagierten Eltern und vor allem bei Peter Brettle und auch bei Armin Surkus-Anzenhofer (Veranstalter: „Pastoraler Raum Wittlich“) bedankt.

Gelebte Inklusion im Schulcafe „mittwochsstreusel“



(Foto: Privat)

Der Seniorenstammtisch im Schulcafe „mittwochsstreusel“ ist ein fester Bestandteil des Lebens an der Rosenberg-Schule. Sowohl die Schüler als auch die Senioren freuen sich jede Woche auf das gemeinsame Treffen in gemütlicher Atmosphäre. Es ist gelebte Inklusion. Jeder kennt Jeden, schätzt den Anderen und geht auf die Bedürfnisse und Eigenheiten ein. Der älteste Gast ist 93 Jahre und er freut sich wie alle auf das wöchentliche Treffen mit guten Gesprächen und Leckereien aus dem Schulcafe.

AOK-Zuckerkompass im Schulcafe



Das Schulcafe-Team der Rosenberg-Schule Bernkastel-Kues hat mit Erfolg am Programm „Zuckerkompass“ der AOK teilgenommen. Gemeinsam mit Frau Melanie Busch-Niederprüm lernten die Schüler, wie viel Zucker gut ist und welche Alternativen es gibt. Anschließend wurde dies mit verschiedenen Rezepten praktisch umgesetzt. Von den Ergebnissen profitierte die ganze Schulgemeinschaft. Die Fortbildung hat das Schulcafe-Team weiter für das Thema sensibilisiert, was es jetzt in seiner wöchentlichen Arbeit umsetzen möchte (Foto: Privat).

Ausstellungen

Galerie im Alten Rathaus Wittlich

Marktplatz

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 09.00 – 17.00 Uhr

Samstag 09.00 – 14.00 Uhr

Sonntag 14.00 – 17.00 Uhr

Telefon 06571/1466-0, info@kulturamt.wittlich.de

Dauerausstellung und Glasfenster Georg Meistermann, EG und 1. OG Altes Rathaus am Marktplatz

Kultur- und Tagungsstätte Synagoge

Himmeroder Straße 44

Jüdisches Leben in Wittlich – Dauerausstellung

Himmeroder Str. 44, Telefon: 06571-4433

Dienstag bis Sonntag 14 – 17 Uhr und zusätzlich mittwochs 09.30 – 12.00 Uhr
Gruppenführungen auf Anfrage in der Kultur- und Tagungsstätte Synagoge für Kinder, Jugendliche und Erwachsene beim Emil-Frank-Institut, Telefon 06571-260124, mail@emil-frank-institut.de

CASA Tony M.

Alte Posthaltere, Marktplatz 3

Für den Einlass wenden sich interessierte Besucherinnen und Besucher bitte an das Kulturamt im Alten Rathaus, Telefon: 06571/1466-0, info@kulturamt.wittlich.de, www.casatonym.de

Eintritt: 3€, unter 18 J. kostenfrei

Öffnungszeiten:

Sommer: April bis November

Montag – Freitag 09.00 – 17.00 Uhr

Samstag 09.00 – 14.00 Uhr

Sonn- und Feiertag 14.00 – 17.00 Uhr

Winter: November bis April

Montag – Freitag 09.00 – 17.00 Uhr

Türmchen - das Wittlicher HisTörchen

Museum zur Stadt- und Befestigungsgeschichte

Ständige Ausstellung

Dauerausstellung – Interessierte Besucherinnen und Besucher wenden sich für den Einlass bitte an die Tourist-Information oder an das Kulturamt im Alten Rathaus, Telefon: 06571/1466-0

Öffnungszeiten:

Sommer: April bis November

Montag – Freitag 09.00 – 17.00 Uhr

Samstag 09.00 – 14.00 Uhr

Sonn- und Feiertag 14.00 – 17.00 Uhr

Winter: November bis April

Montag – Freitag 09.00 – 17.00 Uhr

Rathaus Wittlich

Glasfensterentwürfe und Grafiken von Georg Meistermann

1. Obergeschoss im Rathaus, Schloßstraße 11, Wittlich

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von jeweils 10 bis 12 sowie an den Nachmittagen montags von 14 bis 16 Uhr und donnerstags von 14 bis 18 Uhr.

Justizvollzugsmuseum Rheinland-Pfalz Wittlich

Öffnungszeiten nach Vereinbarung, Telefon 06571/ 996 -1717, Dr. Esther Vornholt, Eintritt frei.

Kunst-Galerie in der VdK- Kreisgeschäftsstelle Wittlich

Beethovenstraße 1a

Wechselnde Ausstellungen von Kunst.

Aktuell: Die Phantasiewelt der Malerin Monika Wächter, gemalt in leuchtenden Farben.

Besichtigung nach Terminvereinbarung unter der Telefonnummer: 06571 1489930 oder zu den Geschäftszeiten Montag – Donnerstag von 9-12 Uhr und 14-16 Uhr.

Veranstaltungen

Kath. Kirche St. Briktius, Bernkastel-Kues

Wort und Musik

Karfreitag 18.04.2025, 20.00 Uhr

Musik aus alter Zeit zur Passion

Christine Geisen, Sopran

Gerd Elsen, Bass

Gerda Koppelkamm-Martini, Querflöte

Elisabeth Kretschmann, Blockflöte

Thomas Lichter, Violoncello

Kantor Dr. Michael Meyer, Orgel

Pastoralreferentin Annette Bollig, Wort



Neue Fortbildungsangebote vom DRK-Sozialwerk

Das DRK-Sozialwerk Bernkastel-Wittlich, Mitglied des DRK-Landesbildungswerkes Rheinland-Pfalz e. V., bietet im ersten Halbjahr 2025 weitere Fortbildungsmöglichkeiten für Erwachsene an:

Finanzielle Stabilität

Das Angebot richtet sich an Personen, die sich für den verantwortungsvollen Umgang mit Geld interessieren, und bietet darüber hinaus zahlreiche Tipps und Erklärungen rund um den privaten Finanzhaushalt.

Termin: 12.05.2025
 Uhrzeit: 17:00 Uhr (Dauer: ca. 2 Stunden)
 Ort: Wittegra gGmbH, Otto-Hahn-Str. 3,
 54516 Wittlich (barrierefreier Zugang)
 Teilnahmegebühr: 12,00 Euro pro Person

Datenschutz-Grundlagenschulung

Eine Fortbildung für alle, die im beruflichen oder privaten Kontext (z. B. im Verein) gesetzliche Vorgaben der Datenschutz-Grundverordnung erfüllen müssen.

Termin: 25.06.2025
 Uhrzeit: 16:00 Uhr (Dauer: ca. 2 Stunden)
 Ort: DRK-Sozialwerk Bernkastel-Wittlich gGmbH,
 Moselbahnstr. 2, 54470 Bernkastel-Andel
 Teilnahmegebühr: 12,00 Euro pro Person

Weitere Informationen und Anmeldung unter:

www.drk-sozialwerk.bks-wil.de

E-Mail: fortbildung@drk-sozialwerk.bks-wil.de

Tel.: 065 31 - 505 - 86

Aufgrund einer begrenzten Teilnehmerzahl, ist eine Anmeldung verpflichtend. Unser Fortbildungsangebot richtet sich an Privatpersonen und wird von fachlich zertifizierten Referenten durchgeführt. Bitte beachten Sie, dass wir keinerlei Rechtsberatung durchführen.

Gospelchor Mittelmosel gibt Konzert im Kurgastzentrum



Der Gospelchor Mittelmosel präsentiert am Sonntag, 27.04.2025 um 15:00 Uhr ein stimmungsvolles Konzert im Kurgastzentrum auf dem Bernkastel-Kueser Plateau.

Der Chor präsentiert zeitgenössische Gospelmusik, die sich am US-amerikanischen Stil orientiert, sowie hymnische Chormusik. Mal rockig, mal besinnlich, stehen Klassiker wie „Oh happy day“ auf dem Programm, aber auch modernere Songs von Michael Jackson wie „Heal the world“ oder „Earth song“.

Freuen Sie sich auf ein mitreißendes Gospelkonzert, präsentiert vom Gospelchor Mittelmosel.

Der Gospelchor Mittelmosel ist mittlerweile in der Region bekannt für seine schwungvollen Konzerte, bei denen gerne mitgesungen und mitgeklatscht werden darf. Wir freuen uns, Sie als Gäste begrüßen zu dürfen.

Eintritt frei, über Spenden für die Chorarbeit freuen wir uns.

Programmfenster des Offenen Kanals Eifel



für Donnerstag, 01.05.2025
 von 19:30 bis 21:00 Uhr

19.30 Uhr: Meisterfeier der Handwerkskammer Trier in Bitburg 2025

Die Handwerkskammer Trier hat zum zweiten Mal ihre Meisterfeier in der Stadthalle Bitburg ausgerichtet. Nach den üblichen Grußworten haben insgesamt 162 Jungmeister/-innen, Betriebswirte/-innen und kaufmännische Fachkräfte ihre Urkunde von der Ministerin für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Daniela Schmitt und dem Präsidenten der Handwerkskammer Trier Bernd Elsen erhalten. Umrahmt wurde die Feierlichkeit von dem Duo Freaky Voices.

20.50 Uhr: Lauschtour auf Schloss Malberg

Die Eigentümerin des Schlosses Malberg, die Verbandsgemeinde Bitburger Land mit dem Förderverein Schloss Malberg eV, haben zusammen eine Lauschtour erstellen lassen. Jetzt kann jeder mit dieser App auf dem Handy das Schloss besuchen und sich wichtige Teile erklären lassen. Die Bedeutung einer Freske über dem Eingangportal, das Brauhaus, der Eiserne Garten und auch das Alte und Neue Haus mit dem Runden Garten sind hier Thema der sehr interessanten Tour unserer Geschichte. Ein sehenswerter Film der sicherlich auch zum Besuch dieses einmaligen Schlosses einlädt.

Bitte beachten Sie, dass die meisten unserer Beiträge jederzeit zu sehen sind in der Mediathek auf unserer Homepage unter www.ok54.de/webtv

Die Sendung wird wiederholt am Samstag, 03.05.2025, von 13:00 bis 14:30 Uhr, am Sonntag, 04.05.2025, von 03:00 Uhr bis 04:30 Uhr und am Dienstag, 06.05.2025, von 10:00 bis 11:30 Uhr.

Zeitgleich können Sie die Sendung sehen im Internet unter www.ok54.de/webtv

Kleine Wanderung zur Artenvielfalt im Meulenwald,

Trier Quint, Freitag, 09.05.2025, 16:00 bis 19:30 Uhr

Für Freitag, den 9. Mai, 16 Uhr bis circa 19:30 Uhr laden Barbara Schartz vom Themenschwerpunkt Schöpfung der Katholischen Erwachsenenbildung und Peter Neukirch, zertifizierter Waldpädagoge vom Forstamt Trier im Rahmen der Woche der Artenvielfalt des DLR Mosel ein zu einer kleinen Wanderung im Meulenwald. Auf etwa 5 km Rundweg wollen sie zusammen mit den Teilnehmenden schauen, was der Wald außer Bäumen sonst noch alles zu bieten hat. Denn neben Bäumen, die den Wald zunächst einmal ausmachen, gibt es eine große Artenvielfalt an Pflanzen und Tieren wie Moose, Farne und Kräuter, Pilze, Käfer, Wildbienen oder Schmetterlingen. Für ein kleines Picknick unterwegs bringen Sie bitte Verpflegung aus dem eigenen Rucksack mit. **Kostenbeitrag:** 12,- €, **Anmeldeschluss:** 04.05.2025, **Infos unter** https://t1p.de/102100_TSS, 0651 99372720 oder schoepfung@bistum-trier.de.

Geführte Wanderung - Die Natur vor der Haustüre entdecken

Dazu laden am Sonntag, 04.05.2025, 14 Uhr - circa 17:30 Uhr der Themenschwerpunkt Schöpfung der Katholischen Erwachsenenbildung und die Ortsgemeinde Föhren ein. Natur – manchmal sogar „Wildnis“ – lässt sich überall entdecken, oft nur ein paar Schritte hinter den letzten Häusern, man muss dazu nur rausgehen und genau hinschauen! Gemeinsam die Natur am Wegesrand bei Föhren entdecken. „im Vorbeigehen“ allerlei Wissenswertes über die heimische Tier- und Pflanzenwelt erfahren, das bietet diese Veranstaltung mit Naturerlebnispädagogin Beate Stoff. Zum Abschluss gibt es einige Leckereien aus der Wildkräuterküche.

Begrenzte Teilnehmerzahl, Kostenbeitrag 10 €, Anmeldung erforderlich bis 29.04.2025 unter https://t1p.de/101021_TSSCH, schoepfung@bistum-trier.de oder 0651 99372720.

Veranstaltungskalender

April

Samstag, 26. April, 16 Uhr

30 Jahr Chor 95 Musikalischer Event

Ort: Pfarrgarten beziehungsweise Jugendheim St. Bernhard

Veranst.: Chor 95

Samstag, 26.04.2025, 20 Uhr

Jarry Singla EASTERN FLOWERS

Ort: Casino Friedrichstraße 4, Wittlich

Veranst.: Jazzclub Wittlich

Mittwoch, 30. April, 19.30 Uhr

Konzert Klassik im Wittlicher Tal mit Karl-Heinz Steffens

Ort: Kultur- und Tagungsstätte Synagoge

Veranst.: Moselmusikfestival.de

Mai

Donnerstag, 1. Mai, ab 12 Uhr

Grillen am Vereinshaus

Ort: Vereinshaus Wittlich-Dorf

Veranst.: KV Doafa Hinn e.V.

Samstag, 3. Mai

Kinderflohmarkt

Ort: in der Wittlicher Innenstadt

Veranst.: der Verein Stadtmarketing Wittlich e.V.



vhs aktuell

Liebe Freundinnen und Freunde der Volkshochschule, wir freuen uns über Ihr Interesse an unserem Kursangebot und präsentieren Ihnen ein abwechslungsreiches und ansprechendes Programm. Erkundigen Sie sich online auf unserer Website www.vhs-wittlich.de über unsere vielfältigen Angebote. Gerne beraten wir Sie auch telefonisch oder persönlich in unserer Geschäftsstelle.

Herzliche Grüße
 Ihre vhs Wittlich

vhs **Neue Angebote:**

Sütterlin Schrift
 07.05.2025, 11:30 Uhr - 13:00 Uhr, 8 Termine
 Kursleitung: Johanna Katharina Eisheuer
 Kursort: Maarmuseum Manderscheid
 Kursgebühr: 80,00 €

Wildkräuterapotheke - Dein Wochenkurs in der Natur
 07.05.2025, 13:30 Uhr - 15:00 Uhr, 8 Termine
 Kursleitung: Johanna Katharina Eisheuer
 Kursort: Maarmuseum Manderscheid
 Kursgebühr: 80,00 €

Nähere Informationen & Anmeldung:
www.vhs-wittlich.de Tel: 06571-107-131

**Aktuelle Kursauswahl mit freien Plätzen:
 UMWELT | NATUR | GESELLSCHAFT**

| KURS | TITEL | BEGINN | AZ | GEBÜHR |
|----------|--|------------|----|---------|
| 14059.25 | Hunde & Katzen verstehen - Für ein harmonisches Zusammenleben, Samstag, 11:00 – 12:30 Uhr (Z. Höh, /Tierpsychologin, Online) | 26.04.2025 | 1x | 15,00 € |
| 14081.25 | Hunde & Katzen verstehen - Für ein harmonisches Zusammenleben, Dienstag, 18:00 – 19:30 Uhr (Z. Höh, /Tierpsychologin, CGW) | 29.04.2025 | 1x | 15,00 € |
| 11065.25 | Sütterlin Schrift –Wir erwecken die Sütterlin Schrift wieder zum Leben, Mittwoch, 11:30 – 13:00 Uhr (J. K. Eisheuer, Seminarraum im Maarmuseum Manderscheid) | 07.05.2025 | 8x | 80,00 € |
| 14082.25 | Wildkräuterapotheke – Dein Wochenkurs in der Natur, Mittwoch, 13:30 – 15:00 Uhr (J. K. Eisheuer, Seminarraum im Maarmuseum Manderscheid) | 07.05.2025 | 8x | 80,00 € |

KULTUR | GESTALTEN | KUNST

| KURS | TITEL | BEGINN | AZ | GEBÜHR |
|----------|---|------------|-----|---------|
| 23066.25 | Afrikanisches Trommeln auf der Djembe für fortgeschrittene Anfänger, Mittwoch, 19:00 Uhr – 20:30 Uhr (O. Dippel, IGS Salmatal) - Einstieg nach vorheriger Absprache möglich | MI | 12x | 98,00 € |
| 94045.25 | Die mediterrane Küche mit Rocco Giacobbe, Dienstag, 18:00 – 21:30 Uhr (Lehrküche CVR+) zzgl. Lebensmittel | 29.04.2025 | 3x | 45,00 € |
| 22055.25 | Nähkurs für fortgeschrittene Anfänger*innen, Tipps und Tricks, Montag, 17:00 - 20:00 Uhr (G. Naumann, vhs Geschäftsstelle) zzgl. Materialkosten | 05.05.2025 | 5x | 80,00 € |
| 21056.25 | Grund- und Aufbaukurs Zeichnen: Bleistift, Kohle, Pastellölkreide, Dienstag, 10:30 – 12:00 Uhr (D. Polnauer, Atelier arte4, Ziemer) zzgl. Materialkosten | 20.05.2025 | 4x | 48,00 € |

GESUNDHEIT | BEWEGUNG

| KURS | TITEL | BEGINN | AZ | GEBÜHR |
|----------------------|--|------------|-----|---------|
| 92402.25 | Faszientraining in Klausen -Beweglichkeit und Kraft verbessern, Donnerstag, 10:00 - 11:00 Uhr (S. Schneider, Gemeindezentrum Klausen) – Einstieg nach vorheriger Absprache möglich | DO | 7x | 49,00 € |
| 92358.25 | Intuitives Bogenschießen for life – Einführungskurs für Erwachsene ab 18 Jahren, Samstag, 13:30 – 17:30 Uhr (R. Rösl, Festhalle Klausen am Sportplatz) | 26.04.2025 | 1x | 64,00 € |
| 93206.25 | Entspannt in den Tag -Schnupperkurs, Montag, 10:00 – 11:00 Uhr (D. Konrad, WILàvie Wittlich) | 28.04.2025 | 4x | 32,00 € |
| 93207.25 | Feldenkrais & Achtsamkeit „for life“ - Grundseminar inkl. Heimprogramm zur Selbstübung, Dienstag, 18:00 – 19:30 Uhr (R. Rösl, Gemeindezentrum Klausen) | 29.04.2025 | 5x | 72,00 € |
| 92403.25 | Neu in Wittlich -Faszientraining - mit Bewegung Verspannungen lösen, Dienstag, 09:30 – 10:30 Uhr (S. Schneider, Therapie & Training Wittlich, Burgstraße 49) | 29.04.2025 | 6x | 42,00 € |
| 93205.25 | Tibetisches Yoga Kumbi Nye Schnupperkurs, Mittwoch, 18:15 – 19:45 Uhr (H. Lieser, WILàvie Wittlich) | 30.04.2025 | 4x | 44,00 € |
| 92325.25 | Golf-Schnupperkurs für Jedermann, Sonntag, 11:00 – 15:30 Uhr (J. Oster, Golfclub Cochem-Mosel e.V.) | 04.05.2025 | 1x | 39,00 € |
| 92359.25 92360.25 | Ich mache Mama fit – Workout mit Kind, Donnerstag, 09:30 – 10:30 Uhr oder 10:45 Uhr – 11:45 Uhr (K. Krämer-Bartels, Bürgerhaus Neuerburg) | 08.05.2025 | 7x | 63,00 € |
| 92357.25 | Ganzkörpertraining – Weg mit dem Speck, Donnerstag, 20:15 – 21:15 Uhr (S. Basokur, Sporthalle GS Georg-Meistermann) | 08.05.2025 | 10x | 45,00 € |
| 92362.25 | Babyschwimmen mit Eltern (3-6 Monate), Freitag, 16:00 – 16:30 Uhr (K. Krämer-Bartels, Schwimmbad Maria Grünwald Wittlich) | 09.05.2025 | 8x | 72,00 |
| 92361.25 | Babyschwimmen mit Eltern (7-12 Monate), Donnerstag, 15:30 – 16:00 Uhr (K. Krämer-Bartels, Schwimmbad Maria Grünwald Wittlich) | 08.05.2025 | 7x | 63,00 € |

SPRACHEN

| KURS | TITEL | BEGINN | AZ | GEBÜHR |
|----------|---|------------|-----|----------|
| 46086.25 | Deutsch als Fremdsprache, Anfänger (A1), Aufbaukurs 2 mit neuer Kursleitung, 16 Termine bis zu den Sommerferien, Montag + Mittwoch, 18:15 – 19:45 Uhr (N. Tasic, CGW) | 28.04.2025 | 16x | 112,00 € |

| | | | | |
|----------|--|------------|-----|---------|
| 41071.25 | Englisch Auffrischungskurs und leichte Konversation (A2), Montag, 16:30 – 18:00 Uhr (N. Tasic, CGW) | 28.04.2025 | 9x | 63,00 € |
| 41070.25 | Englisch für Anfänger (A1), Mittwoch, 17:30 – 18:00 Uhr (N. Tasic, CGW) | 30.04.2025 | 9x | 63,00 € |
| 41069.25 | Englisch (A2/B1), Aufbaukurs 11, Montag, 18:00 – 19:30 Uhr (S. Kaiser, CGW) | 05.05.2025 | 8x | 56,00 € |
| 42038.25 | Französisch Anfänger (A1) Aufbaukurs 2, Mittwoch, 19:00 - 20:30 Uhr (P. Teusch, CGW) – Einstieg nach vorheriger Absprache möglich | MI | 10x | 70,00 € |
| 47011.25 | Luxemburgisch für Anfänger und Teilnehmer mit geringen Vorkenntnissen (A1), Dienstag, 19:00 - 20:30 Uhr (P. Teusch, CGW) | 29.04.2025 | 5x | 45,00 € |
| 44154.25 | Spanisch für Fortgeschrittene (A2/B1) – Aufbaukurs, Dienstag, 19:00 - 20:30 Uhr (M. Hoffmann, IGS Salmtal) - Einstieg nach vorheriger Absprache möglich | DI | 12x | 84,00 € |
| 44152.25 | Spanisch Aufbaukurs 7 (A1/A2), Dienstag, 18:00 – 19:30 Uhr (A. Uzulis, CGW) – Einstieg nach vorheriger Absprache möglich | DI | 10x | 70,00 € |
| 44155.25 | Spanisch für Anfänger (A1), Aufbaukurs 4, Montag, 19:00 – 20:30 Uhr (M. Hoffmann, IGS Salmtal) | 28.04.2025 | 12x | 84,00 € |
| 43015.25 | Italienisch für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen, Aufbaukurs 2 Mittwoch, 18:30 – 20:00 Uhr (V. Giardinaro, CGW) – Einstieg nach vorheriger Absprache möglich | MI | 10x | 70,00 € |
| 43014.25 | Italienisch für Personen mit Vorkenntnissen, Aufbaukurs 4, Mittwoch, 17:00 – 18:30 Uhr (V. Giardinaro, CGW) – Einstieg nach vorheriger Absprache möglich | MI | 10x | 70,00 € |
| 48111.25 | Schwedisch für Anfänger und Fortgeschrittene (A1/A2), Dienstag, 17:30 – 19:00 Uhr (M. Heinz-Georgii, CGW) | 29.04.2025 | 9x | 63,00 € |
| 48212.25 | Niederländisch/Flämisch für die Reise, Montag, 18:30 – 20:00 Uhr (S. Quint, CGW) | 05.05.2025 | 6x | 21,00 € |
| 48311.25 | Russisch Sprache und Schrift Fortsetzungskurs (A1), Dienstag, 19:00 - 20:30 Uhr (I. Michaelis, CGW) | 13.05.2025 | 8x | 64,00 € |

BERUF

| KURS | TITEL | BEGINN | AZ | GEBÜHR |
|----------|---|------------|----|---------|
| 51067.25 | MS-Office Grundlagen: Excel, Word und PowerPoint, Montag, 18:00 – 20:15 Uhr (G. Henter, CGW) | 28.04.2025 | 6x | 89,00 € |
| 51070.25 | ChatGPT und Künstliche Intelligenz, Grundlagenkurs, Mittwoch, 18:30 - 20:00 Uhr (F. Mühlens, CGW) | 07.05.2025 | 2x | 30,00 € |

JUNGE vhs

| KURS | TITEL | BEGINN | AZ | GEBÜHR |
|----------|---|------------|----|------------------------|
| 62101.25 | Tierisch in Bewegung – Vier Hufe, zwei Beine, ein Team – für Kinder von 8 - 12 Jahren. Gemeinsam mit zwei Zwergziegen tauchen wir in die Welt der Tiere und der Natur ein, Mittwoch, 14:00 – 18:00 Uhr (J. Esser, Parkplatz Abtsgarten Klausen) *Gebühr bitte in bar an die Kursleitung zahlen | 23.04.2024 | 1x | 15,00 €* pro Termin |

Abkürzungen: CGW = Cusanus-Gymnasium Wittlich (bitte Hintereingang nutzen), CVR+ = Clara-Viebig-Realschule+ Wittlich
Die Ausschreibungstexte zu allen Kursen finden Sie unter www.vhs-wittlich.de.

**Mitteilungen
anderer Behörden**

**Dienstleistungszentrum
ländlicher Raum Mosel**

**Flächenbörse für den Erhalt geschlossener
Weinbergsareale an der Mosel ist gestartet**

Der Weinbau befindet sich in einem tiefgreifenden Wandel. Steigende Kosten, veränderte Marktbedingungen und weitere Faktoren führen dazu, dass immer mehr Weinbergsflächen aufgegeben oder stillgelegt werden. Oft handelt es sich dabei um kleine, verstreut liegende Parzellen, die für weiterführende Betriebe oder eine anderweitige Nutzung unattraktiv sind.

Die Flächenbörse steht allen offen. Sie bietet eine Plattform für Betriebsaufgaben, den Tausch einzelner Parzellen – sei es direkt oder im Ringtausch – sowie den Zuerwerb von Flächen. Dabei kann auch die bestehende Flächenstruktur neu gedacht werden. So kann ein Tausch aus problematischen Lagen, etwa Frostlagen, in besser gelegene Kernzonen erfolgen. Gleichzeitig lassen sich alternative Nutzungen und Fördermöglichkeiten für Randlagen entwickeln, wodurch auch hier ein Flächentausch sinnvoll sein kann. Auf freiwilliger Basis können so für viele Beteiligte Vorteile entstehen – sei es für abgebende oder weiterführende Winzer, für Kommunen oder auch für den Erhalt des Landschaftsbildes.

Mit der Flächenbörse schafft das DLR Mosel eine unkomplizierte Möglichkeit zum gezielten Flächentausch. Ziel ist es, ungenutzte oder unwirtschaftliche Parzellen dorthin zu vermitteln, wo sie wieder sinnvoll bewirtschaftet werden können.

Norbert Müller, Leiter des DLR Mosel, möchte die Winzer zusammenbringen. Komplexere Tauschmodelle über ein aktives Flächenmanagement sind genauso angedacht, wie flexible Lösungen.

Wenn Interesse hat, kann sich unkompliziert melden:

E-Mail: flaechenboerse-mosel@dlr.rlp.de oder

Telefon: 06531 956185

**Die Bürgerbeauftragte des Landes
Rheinland-Pfalz und die Beauftragte
für die Landespolizei**

Jahresbericht 2024 vorgestellt -

50 Jahre Bürgerbeauftragte in Rheinland-Pfalz

Die Bürgerbeauftragte des Landes Rheinland-Pfalz und Beauftragte für die Landespolizei, Barbara Schleicher-Rothmund, hat heute ihren Jahresbericht für das Jahr 2024 vorgestellt. Der Bericht unterstreicht nicht nur die Bedeutung einer starken Ombudsstelle, sondern markiert auch ein besonderes Jubiläum: Seit 50 Jahren setzt sich die Bürgerbeauftragte für die Belange der Menschen in Rheinland-Pfalz ein.

„Auch 2024 war das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger in unsere Arbeit ungebrochen“, betonte Schleicher-Rothmund. Insgesamt gingen 2.178 Eingaben ein, davon waren 1.882 zulässig. Besonders häufig wandten sich Menschen mit Anliegen aus dem Justizvollzug, der Sozialverwaltung sowie dem Bereich Ordnungs- und Verkehrsrecht an die Beauftragte.

Ein zentrales Thema des Jahresberichts bleibt der anhaltende Fachkräftemangel im öffentlichen Dienst. Die Bürgerbeauftragte warnt: „Lange Bearbeitungszeiten, eingeschränkte Erreichbarkeit und überlastetes Personal gefährden das Vertrauen der Menschen in eine handlungsfähige Verwaltung.“ Besonders betroffen seien Einbürgerungs- und Sozialleistungen - mit teils gravierenden Auswirkungen auf die Lebensplanung der Betroffenen.

Eng damit verbunden ist die unzureichende Digitalisierung vieler Verwaltungsbereiche. Zwar sei der Wille zur Modernisierung erkennbar, doch werde der Übergang zur digitalen Verwaltung durch fehlende personelle Ressourcen, technische Hürden und mangelnde Schulungen erschwert. „Digitalisierung darf nicht zu einem zusätzlichen Belastungsfaktor werden, sondern muss mitgedacht, mitfinanziert und bürgernah umgesetzt werden“, so Schleicher-Rothmund. Gleichzeitig müsse der analoge Zugang zu Behörden weiterhin gewährleistet bleiben, um niemanden auszuschließen. Ein Höhepunkt des Berichtsjahres war der Festakt zum 50-jährigen Bestehen der Institution im Kurfürstlichen Schloss in Mainz. Ministerpräsidentin a. D. Malu Dreyer, Landtagspräsident Hendrik Hering sowie zahlreiche Vertreter aus Politik und Verwaltung würdigten das Wirken der Bürgerbeauftragten als Brückenbauer zwischen Staat und Gesellschaft. Barbara Schleicher-Rothmund dankte in ihrer Stellungnahme allen Beteiligten: „Mein besonderer Dank gilt meinem Team, den Kolleginnen und Kollegen in den Verwaltungen sowie dem Landtag - für ihre konstruktive Zusammenarbeit im Sinne der Bürgerinnen und Bürger.“ Der vollständige Jahresbericht 2024 ist online verfügbar unter: www.diebuergerbeauftragte.rlp.de

Kontakt für Rückfragen: Büro der Bürgerbeauftragten Rheinland-Pfalz
 Telefon: (06131) 28 999 - 0
 E-Mail: poststelle@diebuergerbeauftragte.rlp.de

Bekanntmachung

EU-Weinbaukartei Rodungs-, Pflanz- und Änderungsmeldung

Die Rodungs-, Pflanz- und Änderungsmeldung zur EU-Weinbaukartei 2025 ist **spätestens bis zum 31. Mai 2025** abzugeben.

Meldepflichtig sind alle Winzer, die:

- mehr als 1 Ar Rebfläche bewirtschaften.
- Flächen zur ausschließlichen Erzeugung von Edelreibern, Eigenverbrauchsflächen bzw. Flächen zu Versuchszwecken bewirtschaften.

Allen Weinbautreibenden, von denen bereits Rebflächendaten in der EU-Weinbaukartei geführt werden, wird im April ein Auszug mit den derzeitigen Daten der EU-Weinbaukartei zugestellt. Zu melden sind alle **Rodungen** und **Pflanzungen**, die seit dem 1. Juni 2024 vorgenommen wurden sowie alle **Korrekturen, Bewirtschafterwechsel** und **Änderungen**. Es muss grundsätzlich ein Antrag auf Genehmigung einer Pflanzung gestellt werden und die Genehmigung muss vor der Pflanzung vorliegen (Ausnahme: vereinfachtes Verfahren).

Das ausgefüllte Formular ist bis zum **31. Mai 2025** bei der zuständigen Stadt-, Gemeinde- bzw. Verbandsgemeindeverwaltung oder direkt bei der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz abzugeben. Wir empfehlen die Online-Abgabe im Weininformationsportal (<https://wip.lwk-rlp.de>). Zahlreiche Betriebe nutzen bereits dieses unkomplizierte Angebot. Daher wird der Papierausdruck weiterhin nur noch **einfach** versendet.

Die EU-Weinbaukartei dient außerdem als Grundlage für die Gesamt-hektarertragsregelung. Wegen der Rechtsfolgen bitten wir Sie, auf richtiges und vollständiges Ausfüllen der Meldungen sowie deren fristgerechte Abgabe zu achten.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Website der Landwirtschaftskammer unter www.lwk-rlp.de.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre zuständige Dienststelle der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz.

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
 55543 Bad Kreuznach

Natur erleben mit allen Sinnen: Biodiversitätsshow mit Dominik Eulberg in Wittlich



Dominik Eulberg
 (Foto: Natalia Luzenko)

Im Rahmen der „Woche der Artenvielfalt“ lädt die Regionalinitiative „Faszination Mosel“ am Donnerstag, 15. Mai 2025, 19 Uhr (Einlass: 18.30 Uhr) zu einem außergewöhnlichen Abend in den Kinopalast Wittlich, Brautweg 5 in Wittlich ein. Der international bekannte Biologe, Naturschützer und Techno-DJ Dominik Eulberg präsentiert seine faszinierende Biodiversitätsshow, in der Wissenschaft, Klang und Filmkunst zu

einem einzigartigen Erlebnis verschmelzen. Zum Auftakt erwartet das Publikum ein halbstündiges Fachgespräch unter dem Titel: „Natur braucht Engagement - Globale Biodiversität fängt lokal an“. Im Mittelpunkt stehen Fragen zur weltweiten Biodiversitätskrise und der Rolle, die Kommunen, Regionen und jeder Einzelne vor Ort im globalen Naturschutz einnehmen können. Gesprächspartner sind Professor Dr. Axel

Hochkirch (Universität Trier), ein Vertreter der Stiftung Natur und Umwelt Rheinland-Pfalz, ArtenFinder-Projekt und Dominik Eulberg. Moderiert wird das Gespräch von der Umweltbiowissenschaftlerin Lea Böhm. Im Anschluss lädt Eulberg zu einem multimedialen Erlebnis der besonderen Art ein. In seiner audiovisuellen Show verbindet er wissenschaftlich fundierte Inhalte mit künstlerischem Ausdruck, elektronischer Musik und atemberaubenden Naturfilmsequenzen. Er zeigt, wie faszinierend und schätzenswert die biologische Vielfalt direkt vor unserer Haustür ist - und wie wichtig es ist, die Natur nicht nur zu begreifen, sondern auch zu fühlen. Mit eindrucksvollen Aufnahmen, die in Zusammenarbeit mit renommierten Filmemachern wie Jan Haft, Eye of Science und Thorben Danke entstanden sind, sowie eigens komponierten Klanglandschaften erschafft Eulberg eine neue Perspektive auf das fragile Gleichgewicht der Ökosysteme. Die Veranstaltung wird gefördert durch ENGAGEMENT GLOBAL mit Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, die Sparkasse Mittelmosel EMH sowie die Stiftung der Vereinigten Volksbank Raiffeisenbank eG. Kostenfreie Tickets sind erhältlich unter: <https://ticket-cloud.de/KinoWittlich/Show/985983/>

Dienstleistungszentrum ländlicher Raum Mosel

Drohnenvorführung - Modernste Technologie im Einsatz

Das Dienstleistungszentrum ländlicher Raum Mosel präsentiert am **13.05.2025** von 10:00 Uhr - 11:30 Uhr in Bernkastel-Kues (Weinberg Bernkasteler Badstube) die innovative **DJI Agras T50 Drohne** mit Rotationszerstäubern in Aktion.

Entdecken Sie, wie moderne Technologie autonom und unbemannt die Luftapplikation revolutioniert.

Die Veranstaltung beinhaltet:

1. Einführung in die Technologie
2. Technische Details und Einsatzmöglichkeiten der Agrardrohne DJI Agras T50
3. Live-Demonstration
4. Networking und fachlicher Austausch

Anmeldung bis zum 04.05.2025

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website: www.dlr-mosel.rlp.de

Fahrgemeinschaften

Kostenlose Fahrgemeinschaftsbörse

Name, Vorname:

Straße, Wohnort:

Telefon:

Suche / biete Fahrgelegenheit:

von:

nach:

Wochentage:

Abfahrt:

Rückfahrt:

Fahrgemeinschaft könnte beginnen ab:

**Ansprechpartner zum Angebot der kostenlosen Fahrgemeinschaftsbörse ist bei der Stadtverwaltung Wittlich: Sebastian Klein
 Telefon 06571/171013, Telefax 06571/172013, Schloßstraße 11,
 54516 Wittlich.**

Sportnachrichten

Bezirksligameister 2024/25: WTV-Basketball Herren krönen sich nach langer Wartezeit



Die WTV-Basketball Herren haben es endlich geschafft! Nach mehreren Jahren, in denen sie knapp an der Meisterschaft gescheitert sind, belohnen sie sich in der Saison 2024/25 mit dem Titel des Bezirksligameisters. Ein hart erkämpfter Triumph, der die kontinuierliche Entwicklung der Mannschaft widerspiegelt.

Nur eine Niederlage mussten die WTV-Herren in dieser Saison hinnehmen - ein Zeichen für ihre Konstanz und ihren unbedingten Siegeswillen. Über die Jahre hat sich das Team immer besser gefunden und ist zu einer geschlossenen Einheit zusammengewachsen. Die Mischung aus jungen und erfahrenen Spielern hat sich als Erfolgsrezept erwiesen. Dabei war es nicht die Leistung Einzelner, sondern der Teamgeist, der den Unterschied ausmachte.

Wir würden uns freuen, wenn wir in der kommenden Saison den ein oder anderen Zuschauer in der Halle begrüßen dürfen. Denn eines ist gewiss: Dieses ambitionierte Team wird auch in Zukunft für spannende Spiele sorgen!



Die WTV-Basketball Herren sind Bezirksligameister 2024/25! (Foto: Privat)

Wittlicher Vereine

Ansprechpartner der Wittlicher Brücke



Die Wittlicher Brücke ist ein Gemeinschaftsprojekt der Ehrenamtagentur Bernkastel-Wittlich und der Stadt Wittlich. Die Projektgruppe will fehlende Nachbarschaftshilfe für Menschen mit geringem Einkommen in der Stadt Wittlich organisieren.

Über Telefon sind Ansprechpartner erreichbar. Sie organisieren die „nette Nachbarin“ oder den „netten Nachbarn“, wenn Hilfe notwendig ist.

Die Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner:

Für Fahrgelegenheit und Begleitung:

Jürgen Steilen (20214)

Für kleine handwerklichen Hilfen, Computer/Telefon/Smartphone/Tablett: Wolfgang Schmitt-Kölzer (20802)

Für Besuche, Ausfüllen von Formularen:

Hans-Peter Pesch (0171 148 1842)

Die Wittlicher Brücke freut sich über ehrenamtlich tätige Mitmacherinnen und Mitmacher, die den Fahrdienst verstärken.

Mehr Info im Internet unter www.wittlicher-bruecke.de

SFC Bombogen e.V.

veranstaltet Salsa-Intensivkurs (jetzt anmelden!)



Lust auf heiße Rhythmen und leidenschaftlichen Tanz?

Erlebe die pure Lebensfreude beim Salsaintensivkurs des SFC Bombogen e.V.!

In 5 energiegeladenen Trainingseinheiten lernst du die Grundschriffe und mitreißenden Moves dieses feurigen Tanzes. Egal, ob als Paar oder Einzelperson - hier zählt nur deine Begeisterung! Musst Du Tanzserfahrung mitbringen? Natürlich nicht, nur Spaß an Bewegung!

Die Teilnahmegebühr beträgt **30 € für Vereinsmitglieder des SFC Bombogen e. V.** und **40 € für Nichtvereinsmitglieder.**

Wann:

Donnerstag 15.05.2025 (17:15 Uhr - 18:45 Uhr)

Donnerstag 22.05.2025 (17:15 Uhr - 18:45 Uhr)

Donnerstag 05.06.2025 (17:15 Uhr - 18:45 Uhr)

Donnerstag 12.06.2025 (17:15 Uhr - 18:45 Uhr)

Donnerstag 26.06.2025 (17:15 Uhr - 18:45 Uhr)

Wo: Pfarsaal in 54516 Wittlich Stadtteil Bombogen, Alberostraße 10.

Anmeldungen sind via E-Mail an salsakurs2025@gmx.de möglich.

Bitte beachte:

Der Kurs kann nur stattfinden, wenn eine Mindestteilnehmerzahl erreicht wird - eine entsprechende Information findet im Vorfeld statt via E-Mail statt.

Melde dich jetzt an und bring Schwung in dein Leben.

¡Vamos a bailar!

Dein SFC Bombogen e. V.

„Bunte Ferien am Ort“



Wittlicher Turnverein

Info und Anmeldung: info.wtv@t-online.de

06571 96565

Der Wittlicher Turnverein veranstaltet in der Zeit vom **11. bis 15.08.2025** in Kooperation mit der Sportjugend Rheinland wieder eine Ferienfreizeit. Der tägliche Ferienspaß von **8 - 14 Uhr** richtet sich an Kinder von **6 bis 12 Jahren**. Die Aktion steht dieses Jahr unter dem Motto **„Wir sind bunt“**.



(Foto: Privat)

Das Gelände der Feuerwiese mitten im Mundwald bietet den Kindern vielfältige Möglichkeiten, kreative Spiele und spannende Aufgaben zu meistern. Die genauen Inhalte befinden sich bereits in der Planung, so zum Beispiel der gemeinsame Grillmittag mit den Eltern. Auch der Sporttag mit vielen Angeboten darf natürlich nicht fehlen.

Bei der Ferienaktion wird den Kindern kein festes Programm vorgesetzt, vielmehr erhalten sie die Möglichkeit zur aktiven Programmgestaltung. Und das Wichtigste: Neben dem Spaß wird immer die spielerische Vermittlung nachhaltiger Lebensstile im Mittelpunkt der Aktionen stehen. Für die 5 Tage zahlen **Mitglieder 80 € / Nichtmitglieder 100 €**.

Anmeldungen können ab sofort erfolgen unter info.wtv@t-online.de.



Jugendfußball im Wittlicher Tal: Fußballcamp im Sommer

2025

DOPPELPASS

FUßBALLCAMP

FÜR KINDER VON 7 BIS 13 JAHREN

JETZT OHNE ANMELDEN

22. - 24. JULI WITTLICH

MOBIL 0170 3025725 RAINER.NAI.BACH@DOPPEL.SPASS.COM WWW.DOPPEL.SPASS.COM

Preis: 125 Euro. Mehr Infos auf unseren sozialen Medien



Wenn Erfahrung die Zukunft trifft

Weit über 100 Schülerinnen und Schüler nutzten in Wittlich die Gelegenheit an der Berufsorientierungsveranstaltung des Rotary Clubs Mittelmosel-Wittlich teilzunehmen. Unter dem Motto „Erfahrung trifft Zukunft: Schüler fragen Profis antworten“ konnten die angehenden Abiturienten praxisnahe Einblicke in 25 verschiedene Berufsfelder gewinnen.

Die Schüler konnten in gemütlicher Atmosphäre im Casino in Wittlich mit erfahrenen Führungskräften aus unterschiedlichsten Branchen von Informatik, Betriebswirtschaft, Architektur bis hin zu Nahrungsmitteltechnik, Öffentlicher Verwaltung, Medizin und Pharmazie über ihre beruflichen Zukunftswünsche sowie mögliche Ausbildungswege beraten.

„Mit dieser seit vielen Jahren stattfindenden Berufsorientierungsveranstaltung möchten wir Handlungsimpulse und Denkanstöße zur individuellen Berufswahl und den damit verbundenen Ausbildungs- sowie Karrierewegen ermöglichen“, so der aktuelle Club Präsident Peter Schneider.

Neben dem Peter-Wust-Gymnasium, dem Cusanus-Gymnasium sowie der Berufsbildenden Schule in Wittlich, nahmen Schüler von der IGS Salmthal sowie dem Nikolaus von Kues Gymnasiums in Bernkastel-Kues an der abendlichen Veranstaltung teil. Peter Schneider hob auch das große Engagement der betreuenden Lehrer hervor, welche die Schüler mit Berufsorientierungsangeboten auf ihren Entscheidungswegen unterstützen.

„Es war spannend zu erfahren, was hinter den Berufen so alles steckt und wie man da hinkommt“, so eine teilnehmende Schülerin.

Rotary hilft – dies ist das Selbstverständnis aller Rotarier auf der ganzen Welt. Rotary International ist seit über 100 Jahren die älteste Serviceclub-Organisation der Welt. Seit der Gründung des Rotary Club Mittelmosel-Wittlich 1963 hat sich ein Netzwerk engagierter Männer und Frauen entwickelt, die eine gemeinsame Vision verfolgen. Sie wollen Gutes tun: im lokalen Umfeld wie auch überregional und international.



Berufsorientierungsveranstaltung des Rotary Clubs Mittelmosel-Wittlich (Foto: Achim Rosch).

Ferien-Spaß - Eine Woche tolle Abenteuer in den Sommerferien!

Lust auf Outdoor-Abenteuer, neue Erlebnisse und Erfahrungen in den Sommerferien? Du möchtest die Natur entdecken und Spaß haben? Dann bist du beim **Ferien-Spaß** des Kinderschutzbundes Bernkastel-Wittlich e. V. / Mehrgenerationenhaus genau richtig. Am Waldhaus Wittlich im Grünewald kannst du die Natur entdecken und tolle Abenteuer erleben. Neue Freunde finden und mit ihnen eine Menge Spaß haben.

Der Ferienspaß des Kinderschutzbundes Bernkastel-Wittlich/Mehrgenerationenhaus findet in den Sommerferien vom 07.07.-11.07.2025, vom 14.07.-18.07.2025 und vom 21.07.-25.07.2025 jeweils von 8:00 - 14:00 Uhr im Waldhaus Wittlich statt. Das Angebot richtet sich an Kinder im Alter von 6 Jahren (ab dem 1. Schuljahr) bis 13 Jahren. Kosten betragen 80,- €, Geschwisterkinder zahlen 10 € weniger. Familien in finanziellen Notlagen erhalten unbürokratisch einen Nachlass. Pro Kind kann nur eine Woche gebucht werden.

Veranstalter ist der Kinderschutzbund Bernkastel-Wittlich mit dem Mehrgenerationenhaus, Brautweg 1, 54516 Wittlich. Anmeldungen mit allen Kontaktdaten sind ab dem 30.04.2025 ab 8:00 Uhr telefonisch unter 06571 2110 oder per E-Mail an info@dksb-wittlich.de möglich.

Neue Familienzeitkurse ab Mai im Kinderschutzbund

Anfang Mai 2025 starten die neuen Familienzeitkurse für junge Familien beim Kinderschutzbund Bernkastel-Wittlich e. V., Brautweg 1, Wittlich. Die modular aufgebauten Kurse richten sich an Eltern mit 3 bis 12 Monate alten Kindern. Die unterschiedlichen Module begleiten die Eltern bei der Entwicklung ihres Kindes. Durch Sinnes- und Bewegungsanregung wird die Entwicklung des Kindes gefördert. Darüber hinaus erhalten die Eltern Antworten auf Fragen und Tipps rund um Kind und Partnerschaft. Auch der Austausch untereinander kommt nicht zu kurz. Es werden 2 Kurse a 6 Termine, entsprechend dem Alter der Kinder, mittwochs oder freitags

vormittags angeboten. Der Kurs mit 6 Modulen kostet 60 €. Die Kurse finden im Kinderschutzbund Bernkastel-Wittlich e. V., Brautweg 1, 54516 Wittlich statt. Anmeldung und weitere Infos bei Annette Neeb, Dipl. Pädagogin, Telefon 06571 2110, Mail info@dksb-wittlich.de und im Internet unter www.dksb-wittlich.de. Familien in finanziellen Notlagen erhalten auf Anfrage eine Unterstützung.

Georgstag 2025



Am 26.04.25 lädt der DPSG Stamm St. Rochus Kinder, Jugendliche und interessierte Erwachsene dazu ein, gemeinsam den Georgstag zu feiern. Es wird verschiedene Spiele und Aktivitäten geben, um die Pfadfinderei und den Stamm näher kennen zu lernen. Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Die DPSG (Deutsche Pfadfinderschenschaft Sankt Georg) ist ein Kinder- und Jugendverband, der jungen Menschen Raum gibt, sich selbst auszuprobieren, Gemeinschaft zu erleben und Verantwortung zu übernehmen. Durch Abenteuer in der Natur, gemeinsames Tun und wertorientierte Pädagogik fördert die DPSG Selbstvertrauen, soziale Kompetenzen und die Entwicklung einer starken Persönlichkeit. Dabei stehen ethische Werte, Vielfalt und Mitbestimmung im Mittelpunkt - ganz nach dem Motto: „Wagt es!“

Aktuell suchen wir engagierte junge Erwachsene und Eltern, die Lust haben, gemeinsam eine neue Wölflingsgruppe (Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren) aufzubauen. Als Leiter*in begleitest du Kinder auf ihren ersten Schritten ins Pfadfinderleben - raus aus dem Alltag, rein ins Abenteuer fernab der digitalen Welt. Du brauchst keine pfadfinderischen Vorkenntnisse - bei uns wächst du in deine Rolle hinein. Mit Schulungen, Begleitung und dem Prinzip „Learning by Doing“ nach dem Gründer Sir Robert Baden-Powell wirst du Schritt für Schritt zum Teil der Leiter*innenreihe.

Anmeldungen zur Teilnahme am Georgstag sowie weitere Informationen zum Stamm finden sich über den QR Code oder per Email an: dpsg.wittlich@gmail.com

FEIERT MIT UNS DEN Georgstag

Wer sind wir ?
Die Pfadfinder*innen der DPSG, Stamm St. Rochus, Wittlich gibt es dieses Jahr seit 40 Jahren.

26.04.25 ab 14 Uhr Pfadhaus Wittlich St.-Georg-Weg 1

Das erwartet dich:
- spannende Abenteuer
- Geheimnisvolle Spuren
- leckeres Essen
- knisterndes Lagerfeuer

Du interessierst dich für Abenteuer und die Natur ?
Am Georgstag ist die perfekte Möglichkeit uns, die Kinder & Jugendliche und das Pfadhaus kennen zu lernen!
Komm gerne vorbei!

MEHR INFOS

Neugierig? Dann komm vorbei Und bring deine Freunde mit !

Abenteuer
Gemeinschaft

Verbandsmeisterschaften der Turnerinnen



Wittlicher Turnerinnen starten beim Turnverband Mittelrhein

Am 05./06. April turnten Leni und Luna Hofmann für den Wittlicher Turnverein bei den Verbandsmeisterschaften in Koblenz.



(Foto: Privat)

Leni (Jahrgang 2009) hatte sich in der Kürklasse LK2 der Altersklasse 16-29 qualifiziert und musste samstags an die Geräte. In einem Starterfeld von 20 Turnerinnen kam sie auf einen guten 8. Platz. Während ihr am Boden im Vergleich zu den vorderen Plätzen noch etwas die schwierigeren Elemente fehlten, konnte sie am Stufenbaren mit der Höchstwertung glänzen. Am Sonntag turnte ihre jüngere Schwester Luna (2011) im Pflicht-4-Kampf der Altersklasse 14/15. Bei sehr starker Konkurrenz kam sie mit ordentlichen Übungen auf Platz 16. Insbesondere an Sprung und Schwebebalken konnten die anderen Turnerinnen höhere Übungen zeigen und somit mehr Punkte sammeln.

Der WTV gratuliert den beiden zu den gezeigten Leistungen und dankt ihnen, den Verein gut repräsentiert zu haben. Ebenso ihrem Trainer Herrn Groß für die gute Arbeit und Vorbereitung.

PSV Wengerohr e.V.



Inline-Skating Workshops

Im 1. Halbjahr finden verschiedene Inliner-Kurse beim Polizei-SV Wengerohr e. V. statt. Kursleiter ist Diplomsportlehrer Jojo Burgard. Erlernt werden Grundtechniken, Verhalten im Straßenverkehr und vieles mehr. Die Kurstermine sind sowohl für Anfänger als auch Fortgeschrittene geeignet.

Die nächsten Termine sind am:

Sonntag, 11.05.2025, 15:00 Uhr – 19:00 Uhr
 Samstag, 17.05.2025, 15:00 Uhr – 19:00 Uhr
 Samstag, 14.06.2025, 15:00 Uhr – 19:00 Uhr

Infos und Anmeldung: psv.wengerohr@t-online.de
 www.polizeisportverein.de

Yoga

Für Einsteiger und erfahrene Yogis geeignet!

ab 5. Mai, 8 Termine, immer montags, **19:00 Uhr – 20:15 Uhr**, mit Yogalehrerin Claudia Pütz



Claudia Pütz, Yogalehrerin
 (Foto: Privat)

In dieser Yogapraxis wird Claudia auf die Vielfalt der Yogapraxis eingehen. Hartha-Yoga, Vinyasa-Yoga (Asanas im Einklang mit der Atmung), Faszien-Yoga, Yin-Yoga/Yoga-Nidra sowie Elemente aus der Yoga-Therapie (für Teilnehmer mit gesundheitlichen Einschränkungen) lassen den Kurs sehr abwechslungsreich werden. Dazu in jeder Praxiseinheit Atemübungen, Endentspannung mit Klangschalen und kleine Meditationen. Auch theoretisches Grundwissen zum Thema „Yoga ist mehr als Asanas“ werden vermittelt.

Kostenbeitrag:

Mitglieder des PSV 80 Euro
 Nichtmitglieder 104 Euro

Anmeldung:

Verbindlich und schriftlich bis 28.04.2025 an Claudia.puetz@polizeisportverein.de. Gerne werden auch Fragen zum Kurs beantwortet.

Fit mit Aerobic beim PSV Wengerohr e.V.

Du willst ein motivierendes Cardio-Workout mit einem effektiven Kräftigungstraining verbinden?

Dann bist du in den Aerobic-Stunden des PSV Wengerohr genau richtig. Diese finden montags, um **17:45 Uhr** in der Sporthalle **Liesertal-Schule** und mittwochs, um **18:00 Uhr** in der Sporthalle **Bildungszentrum** statt. Alles, was du brauchst, sind eine Matte und ein Handtuch.

Jede Trainingsstunde beginnt mit einer Abfolge verschiedener Aerobic-Schritte zu motivierender Musik.



(Foto: Privat)

Unsere Trainerinnen Heike, Andrea und Mareike leiten diese so an, dass sowohl Anfänger/innen, als auch Fortgeschrittene auf ihre Kosten kommen. In der Stepp-Aerobic-Stunde am Mittwoch werden außerdem Steppbretter in die Übungs-Routine eingebaut.

Anschließend werden, hauptsächlich mit dem eigenen Körpergewicht, wahlweise aber auch mit Kleingeräten wie Kurzhanteln oder Therabändern, alle großen Muskelgruppen trainiert. Abgerundet wird jedes Training mit einem entspannenden Cool-down, bei dem die beanspruchten Muskeln gedehnt werden. Ein Probetraining ist jederzeit möglich. Melde dich dazu gerne in unserer Geschäftsstelle telefonisch unter 06571 260500 oder per Mail an psv.wengerohr@t-online.de.

Mountainbiking



(Foto: Privat)

Im April trifft sich die Mountainbike-Gruppe des PSV am **Sonntag, 27.04.2025 um 10 Uhr** an der PSV Sport- und Begegnungsstätte.

Von dort geht es zunächst über Alt- rich in Richtung Mundwald und weiter auf den Stöppelberg. Nach teils knackigen Anstiegen werden die Teilnehmer immer wieder mit Ausblicken über das Wittlicher Tal belohnt. Die Gesamtlänge der Strecke beträgt ca. **35km / 550hm**.

Das Angebot ist **kostenfrei** und richtet sich aus versicherungstechnischen Gründen **nur an Mitglieder**.

Interessenten können sich gerne an Fabian Neumann (fabian.neumann@polizeisportverein.de) wenden.

Bogenschießen für Jugendliche ab 10 Jahren und Erwachsene

Einmal wie Robin Hood mit Pfeil und Bogen ein Ziel treffen, dies bietet der PSV Wengerohr im Mai in einem „Kennenlernkurs“ an.

Was bewirkt diese Sportart?

Förderung der Konzentration und mentaler Stärke, Aufrichten der Wirbelsäule, gerade Haltung.

Ab dem 07.05.2025 – 28.05.2025 (4 Termine)

Immer mittwochs 16:30 Uhr – 17:30 Uhr (Jugendliche ab 10 Jahren)

Immer mittwochs 18:00 Uhr – 19:00 Uhr (Erwachsene)

Kosten: PSV Mitglieder 45 Euro

Kosten: Nichtmitglieder 65 Euro

Infos: www.polizeisportverein.de

Anmeldung: psv.wengerohr@t-online.de

Neuer Kurs AROHA®

Das effektive Ganzkörpertraining (Schwerpunkte Bauch, Beine, Po) jeden Donnerstag, 17:15 – 18:15 Uhr, 6 Termine, ab dem 8.5., Halle Bildungszentrum



Aroha mit Babette Daun beim PSV Wengerohr e. V. (Foto: Privat)

Kursleitung: Babette Daun, Aroha-Instructorin

AROHA® ist ein effektives, unkompliziertes Ganzkörpertraining im Dreivierteltakt: ständig wechselnde, spannungsvolle und entspannende Elemente, die verborgene Energien freisetzen und der Seele ein Wohlbefinden bereiten. Es festigt wichtige Muskelgruppen und führt zur inneren Ausgeglichenheit.

Zur Teilnahme benötigt man keinerlei Vorkenntnisse, Aroha eignet sich für jedes Alter und jeden Trainingszustand.

Ziele des AROHA®:

1. stärkt das Herz-Kreislauf-System
2. verbrennt viele Kalorien
3. baut Stress ab
4. macht Spaß!

Kostenbeitrag:

Mitglieder des PSV: 42 Euro

Nichtmitglieder: 60 Euro

Infos und Anmeldung: psv.wengerohr@t-online.de

Spendenaufwurf für Hilfstransport



Die IGFM Arbeitsgruppe Wittlich wird am Freitag, den 25. April 2025 einen humanitären Hilfstransport nach Vinkovci im Nord-Osten von Kroatien laden. Dort unterstützt die Arbeitsgruppe den Verein 8+, der sich um kinderreiche Familien und ältere Menschen kümmert und sich für Frauen- und Kinderrechte einsetzt. Der Verein wird von einem älteren Ehepaar, Maria und Antun,

geleitet, die mit anderen ehrenamtlichen Helfern seit vielen Jahren die Hilfsgüter aus Wittlich verteilen. Maria schreibt uns: „Wir sind für alles dankbar, denn wir haben niemanden in Kroatien, der uns hilft. Unsere Lobby ist der gute Gott, der uns durch die göttliche Vorsehung Hilfe schickt, durch IGFM Wittlich haben wir keinen anderen Spender. Unsere Kinder werden in der Schule oft wegen schlechterer Kleidung oder schlechterer Schuhe ausgelacht.“

Deshalb bittet die IGFM Arbeitsgruppe Wittlich unter der Leitung von Katrin Bornmüller um Spenden wie gut erhaltene Kleidung und Schuhe für Kinder und Jugendliche, aber auch für Erwachsene, Spielzeug, Bettzeug, Hausrat, aber auch Hygieneartikel wie Inkontinenzunterlagen, Seife usw. Abgabe ist möglich jeden Mittwoch 14-18 Uhr in der Friedrichstr. 51 in 54516 Wittlich.

Jeder Transport kostet ca. 2.000 Euro, deshalb bittet die Arbeitsgruppe auch um Geldspenden auf das Konto IGFM Wittlich, Sparkasse Mittelmosel, IBAN DE24 5875 1230 0060 005154. Jeder Euro hilft. Vielen Dank!

Rückfragen bei Doris Prinz: 015785209456

Jahreshauptversammlung der Wittlicher Narrenzunft Rot-Weiß e.V. mit Vorstandswahlen



Am 07.04.2025 fand die diesjährige Jahreshauptversammlung der Narrenzunft Rot-Weiß e.V. statt.

Sebastian Bölinger (1. Vorsitzender) ging in seinem Bericht auf die vergangene Session ein, die aus Sicht des Vereins sehr erfolgreich verlaufen ist. Die Kappensitzungen sind beim Publikum gut angekommen und waren alle

ausverkauft. Der Sitzungsbeginn um 19:11 Uhr wurde allseits als positiv herausgehoben. Der Fastnachtsumzug konnte auf Aktivenseite hohe Teilnehmerzahlen verzeichnen und war gut besucht, jedoch wurde angemerkt, dass es zukünftig Lautstärkebegrenzungen geben sollte, da der Lärmpegel deutlich zu hoch war.

Der Vorsitzende bedankte sich ausdrücklich für den großartigen Einsatz aller Aktiven, die eine erfolgreiche Session erst ermöglichten. Als Dank hierfür lädt der Verein auch in diesem Jahr alle Aktiven der Kappensitzungen zu einem Sommerfest ein.



Markus Haubrich und Thomas Rau scheidet auf eigenen Wunsch aus dem Vorstand aus.

Auch wurde der Fokus bereits auf die kommende Session gelenkt. So wird über eine Sessionseröffnung am 11.11. in einem der Wittlicher Gastronomiebetriebe und einen Aktivenstammtisch nachgedacht. Um die Fastnacht in Wittlich generell auch in den kommenden Jahren aktiv gestalten zu können, ist die Narrenzunft darauf angewiesen, dass sich Freunde der Wittlicher Fastnacht für eine Mitgliedschaft in der Wittlicher Narrenzunft entscheiden. Nur durch fördernde Mitglieder – der Jahresbeitrag beträgt 11,11 € - kann in Zukunft die Wittlicher Fastnacht langfristig gesichert werden. Mitgliedsanträge finden Sie unter www.kreiaus.de oder auf unseren SocialMedia-Kanälen.

Außerdem stand die Neuwahl des Vorstandes für die nächsten zwei

Jahre auf der Tagesordnung der Jahreshauptversammlung.

Nach vielen Jahren Vorstandsarbeit schieden Markus Haubrich und Thomas Rau auf eigenen Wunsch aus dem Vorstand aus. Der Verein dankt Markus Haubrich für 10 Jahre Vorstandsarbeit als Kassenwart und Thomas Rau für 12 Jahre als Zugleiter.

Für frischen Wind im Vorstand der Narrenzunft sorgen nun: Dennis Petry (Kassenwart) und Erik Daus (Zugleiter). Sebastian Bölinger wurde als 1. Vorsitzender, Marc Teusch als 2. Vorsitzender und Konstanze Petry als Schriftführerin wiedergewählt.

In Bezug auf die kommende Session wird nun der neue Vorstand mit den Planungen starten, Altbewährtes fortführen und neue frische Ideen einbringen, um an die letzte erfolgreiche Session anzuknüpfen.



Neuer Vorstand 2025 v.l.n.r.: Erik Daus, Marc Teusch, Sebastian Bölinger, Dennis Petry, Konstanze Petry (Fotos: Privat).

Gartenbauverein Wittlich e.V.

Frühjahrs-Pflanzenbörse



Samstag, 26.04. Frühjahrspflanzenbörse von 9 – 13 Uhr

Parkplatz Casino Wittlich

Wie jedes Jahr bieten unsere Mitglieder wieder ihre Pflanzenschatze, Ableger von Stauden, Sträucher, Gräser und Tomatenpflanzen etc. an. Profitieren Sie auch vom Erfahrungsschatz der Anbieter.

Standreservierung bis 22.04.25 M. Schacht (06571

9554870)

Montag, 28.04. Kräuterwanderung in Bettenfeld Abfahrt: 16 Uhr

Auf unserer Homepage www.gbv-wittlich.de finden Sie weitere Veranstaltungstermine.

„Klasse! Wir singen“ bringt 3.300 Kinder zum Klingen - Großes Singfest im Eventum Wittlich



Strahlende Kinderaugen, begeisterte Stimmen und mitreißende Musik - am 5. und 6. April 2025 wurde das Eventum Wittlich zum Zentrum eines außergewöhnlichen musikalischen Projekts: „Klasse! Wir singen“

brachte insgesamt rund 3.300 Kinder aus 165 Schulklassen der Region auf die Bühne.

Organisiert wurde die Veranstaltung mit großem Engagement von den Damen des Lions Club Wittlich LESURA, die damit nicht nur musikalische Bildung, sondern auch Gemeinschaftssinn und Lebensfreude förderten.

In einer zunehmend digitalen Welt, in der echte zwischenmenschliche Erlebnisse seltener werden, zeigte dieses Projekt eindrucksvoll, wie Musik Gemeinschaft schafft. Das gemeinsame Singen - live, analog und mit vollem Einsatz - wurde für die Kinder und ihr Publikum zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Besonders beeindruckend war die Leistung von Chorleiter Gerd-Peter Müden, der mit ruhiger Hand, großer Präsenz und spürbarer Leidenschaft selbst eine so große Zahl an Kindern mit Leichtigkeit zu führen wusste. Er fand die perfekte Balance zwischen Struktur und Freude, Disziplin und Begeisterung - eine Fähigkeit, die nicht nur auf der Bühne Wirkung zeigte, sondern auch das Publikum tief berührte. Unterstützt wurde er von der professionellen „Klasse! Wir singen“-Band, die den Kinderstimmen eine kraftvolle musikalische Basis bot und den Saal zum Klingen brachte.

Die Atmosphäre im Eventum war an beiden Tagen von Freude, Stolz und echter Gemeinschaft geprägt. Eltern, Großeltern und Lehrkräfte zeigten sich sichtlich bewegt von der musikalischen Leistung der Kinder - und vom Geist des Miteinanders, der während der Konzerte spürbar wurde.

Strahlende Kindergesichter und die Freude der Familien und Besucher werden auch den Damen des Lions Club LESURA in wunderbarer Erinnerung bleiben. Das Projekt hat einmal mehr bewiesen: Auch auf dem Land ist Großes möglich - wenn wir zusammenhalten. Deshalb werben die LESURA-Damen weiterhin für Unterstützung: Denn kein Kind soll auf der Strecke bleiben.

Das Projekt „Klasse! Wir singen“ ist bundesweit bekannt und verfolgt das Ziel, gemeinsames Singen wieder stärker in den Schulalltag zu integrieren - und das mit nachhaltigem Erfolg. Die Veranstaltung in Wittlich war ein leuchtendes Beispiel dafür, wie Musik verbindet, Kinder stärkt und Herzen öffnet.



„Klasse! Wir singen“

(Foto: Lions Club Lesura Wittlich)

Jahrestreffen der Wittlicher Brücke



Die Mitglieder der Wittlicher Brücke trafen sich nach ihrem zehnjährigen Jubiläum vor zwei Jahren wieder im Wittlicher Casino. Die Initiative wurde im März 2013 mit Unterstützung von Bürgermeister Joachim Rodenkirch gegründet.



Wittlicher Brücke sucht weitere ehrenamtliche Helferinnen und Helfer. (Foto: Die Brücke)

In lockerer Runde wurde über die ehrenamtlichen Erfahrungen als Helfende und Unterstützende berichtet. „Vor allem der Fahrdienst, wird nachgefragt“, so ihr Sprecher Wolfgang Schmitt-Kölzer. „Aber gerade hierfür fehlt uns der ‚Nachwuchs‘, da vor allem in den letzten Monaten einige Fahrerinnen und Fahrer wegen ihres Alters und ihrer Gesundheit ihr ehrenamtliches Engagement beenden mussten“, so sein Apell.

Nähere Informationen unter www.wittlicher-bruecke.de

Mini-Workshop:

Achtsamkeit – weil ich es mir wert bin!

Ist mal wieder alles zu viel? Gestresst? Dann ist der Workshop „Achtsamkeit – weil ich es mir wert bin!“ am Mittwoch, 30.04.2025 von 10 bis 11 Uhr beim Kinderschutzbund / Mehrgenerationenhaus in Wittlich genau das richtige. Erfahren sie, wie sie durch einen achtsamen Umgang mit sich selbst Stress entgegenwirken können. Kleine Übungen für den Alltag sind hier inklusive! Eine kostenlose Veranstaltung des Mehrgenerationenhauses Wittlich in Kooperation mit der Landeszentrale für Gesundheitsförderung in Rheinland-Pfalz. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Die Veranstaltung findet in den Räumen des Kinderschutzbund / Mehrgenerationenhaus, Brautweg 1 in 54516 Wittlich statt.

Perspektiven - Eppes

„Wollstüb“ – Offener Strick & Häkeltreff



Als Angebot für Sockenstricker gestartet, erfreut der monatliche Treff „Wollstüb“ für Strick- und Häkelbegeisterte zunehmend mehr Nadelfreunde. Am Mittwoch, 23.04. ab 17 Uhr tauschen sich Anfänger und Profis im Eppes, Burgstr. 51a in Wittlich aus, unterstützen sich und genießen die Entspannung. Anmeldung nicht erforderlich, kostenfrei. Bitte Nadeln und Material mitbringen.

Spieleabend im Eppes – Neuer Termin

Der nächste Spieleabend im Eppes, Burgstr. 51 a in Wittlich findet nicht am 2. Freitag des Monats statt, sondern am Freitag, 25.04. um 19 Uhr. Kostenfrei, Anmeldung nicht erforderlich. Info: Tel. 0170 4582948 kontakt@perspektiven-wittlich.de

Elterngesprächskreis „Mediennutzung in der Grundschule

Am Montag, 05.05. ab 19:30 Uhr geht es um erste Begegnungen und die Nutzung von Internet und Handy im Grundschulalter, um Regeln, und gemeinsames Gestalten der ersten Medienerfahrungen. Elternberaterin Michaela Schneider beantwortet Fragen. Veranstaltungsort: Eppes – Burgstr. 51a in Wittlich, Kostenbeitrag 10 €, um Anmeldung unter Tel.: 0170 4582948 (auch WhatsApp/Signal/Threema) erbeten. kontakt@perspektiven-wittlich.de

Verbände

Digital-Kompass Standort Wittlich- Caritas-Begegnungsstätte:

Begegnungsstätte



Jeden Mittwoch von 14 - 16 Uhr

Digitaltreff „Senioren reisen mit in die digitale Zukunft - Rund um Smartphone, Tablet & Co.“

Leitung: Hans-Peter Pesch, Mobil: 0171 1481842, E-Mail: hpepe@t-online.de

Kursort: Caritas-Begegnungsstätte der Stadt Wittlich im Haus der Vereine, Kasernenstraße 37, 54516 Wittlich
Gebühr: kostenfrei, Spende erwünscht

Voranmeldung erbeten, da Termine und Uhrzeit flexibel geplant werden: Telefon 06571 9155-0 oder E-Mail: a.kien@caritas-meh.de

Bridgegruppe der Begegnungsstätte lädt neue Mitspieler/-innen ein

Begegnungsstätte



Die Bridgegruppe der Begegnungsstätte Wittlich im Haus der Vereine, Kasernenstraße 37 lädt alle interessierten Spielerinnen und Spieler herzlich ein, sich der Spielergruppe anzuschließen.

Bridge ist ein faszinierendes Kartenspiel, das nicht nur strategisches Denken und Teamarbeit fördert, sondern auch eine wunderbare Möglichkeit bietet, neue Freundschaften zu schließen und gesellige Stunden zu verbringen. Die Gruppe trifft sich regelmäßig donnerstags von 15 – 18 Uhr in der Caritas-Begegnungsstätte, um gemeinsam zu spielen.

Neue Mitspieler und Mitspielerinnen, die Interesse an diesem spannenden Spiel haben sind herzlich willkommen - egal ob Profi oder mit Grundkenntnissen im Bridgespiel. Erfahrene Mitglieder stehen bereit, um die Regeln und Strategien des Spiels näherzubringen.

Es erwartet Sie eine freundliche und entspannte Atmosphäre, in der das Spiel und der Austausch im Vordergrund stehen.

Kommen Sie vorbei und erleben Sie die Freude am Bridge-Spiel in netter Gesellschaft. Wir freuen uns auf Sie!

Kontakt:

Caritas-Begegnungsstätte Wittlich, Telefon 06571 91550 oder per Mail an a.kien@caritas-meh.de.

Weitere Informationen sind auf der Caritas-Homepage unter: www.caritas-mosel-eifel-hunsrueck.de/begegnungsstaette

Osterferien in der Caritas-Begegnungsstätte im Haus der Vereine



Die Caritas-Begegnungsstätte der Stadt Wittlich im Haus der Vereine, Kasernenstraße 37, Wittlich ist in den Osterferien vom **22.04.2025 bis einschließlich 25.04.2025** geschlossen.

Ab Montag, dem 28.04.2025 ist die Begegnungsstätte wieder zu den gewohnten Zeiten montags bis donnerstags von 14 bis 18 Uhr geöffnet.

Weitere Info und Kontakt unter Tel. 06571 9155-32 oder Mail: a.kien@caritas-meh.de und im Web unter: <http://www.caritas-mosel-eifel-hunsrueck.de/>

Kirchliche Nachrichten



Pfarrei im Wittlicher Tal St. Anna

Gottesdienstordnung

Karfreitag 18. April

| | | |
|--------------|-------|---|
| Altrich | 08:30 | Laudes |
| St. Markus | 09:00 | Prozession zur Fallerkapelle Beginn auf dem Kirchenvorplatz von St. Markus Kreuzwegandacht an der Kapelle |
| Altrich | 15:00 | Feier von Leiden und Sterben Christi Bitte eine Blume mitbringen! |
| St. Bernhard | 15:00 | Feier von Leiden und Sterben Christi Bitte eine Blume mitbringen! |
| Wengerohr | 15:00 | Kinderkreuzweg |
| Plein | 17:00 | Kreuzwegandacht |
| Lüxem | 17:00 | Kreuzweg |
| Flußbach | 17:00 | Kreuzweg |
| St. Paul | 18:00 | Ökumenischer Kreuzweg |
| St. Markus | 18:00 | in der Turmkapelle: Taizégebet |
| Altrich | 21:00 | Komplet am Hl. Grab |

Karsamstag 19. April

| | | |
|--------------|-------|---|
| St. Bernhard | 08:00 | Laudes am Hl. Grab |
| Altrich | 08:30 | Laudes am Hl. Grab |
| St. Markus | 11:00 | Beichtgespräch/Seelsorgegespräch bei Pfarrer Stephan Feldhausen |
| Altenzentrum | 16:00 | Hl. Messe |
| St. Markus | 18:00 | Osternacht für Familien |
| Altrich | 18:00 | Vesper am Hl. Grab |
| St. Bernhard | 21:30 | Osternacht anschl. Umtrunk vor der Kirche |

Ostersonntag 20. April

| | | |
|------------|-------|--|
| Altrich | 06:00 | Auferstehungsfeier musikalisch mitgestaltet vom Kirchenchor Altrich Die Kirche ist dunkel und geschlossen. Wir beginnen auf dem Schulhof am Osterfeuer und ziehen gemeinsam in die Kirche. |
| Bombogen | 09:30 | Festmesse musikalisch mitgestaltet von der Chorgemeinschaft Bombogen-Lüxem |
| St. Markus | 11:00 | Festmesse musikalisch mitgestaltet von den Kirchenchören St. Markus & St. Bernhard |
| Platten | 11:00 | Festmesse |

| | | |
|------------------------------|-------|--|
| Plein | 14:30 | Tauffeier |
| Wengerohr | 14:30 | Gelübdegang - Beginn in der Kirche zur Heilig-Kreuz-Kapelle auf dem Friedhof |
| St. Markus | 18:00 | Feierliche Vesper zu Ostern |
| Ostermontag 21. April | | |
| Plein | 09:30 | Ostermesse musikalisch mitgestaltet vom Kirchenchor Plein |
| Lüxem | 09:30 | Ostermesse |
| Neuerburg | 11:00 | Ostermesse |
| Wengerohr | 11:00 | Ostermesse |
| Dienstag 22.04. | | |
| Fürstenhof | 10:00 | Hl. Messe |
| Altrich | 18:30 | Hl. Messe |
| Mittwoch 23.04. | | |
| St. Markus | 09:00 | Hl. Messe |
| Donnerstag 24.04. | | |
| Altenzentrum | 10:45 | Hl. Messe |
| Platten | 18:30 | Hl. Messe |
| Freitag 25.04. | | |
| St. Markus | 18:30 | Festmesse zum Patronatsfest |
| Samstag 26.04. | | |
| St. Markus | 11:00 | Seelsorgegespräch bei Diakon Gebhard Worring |
| St. Bernhard | 17:30 | Vorabendmesse |
| Flußbach | 17:30 | Vorabendmesse |
| Plein | 19:00 | Vorabendmesse |
| Platten | 19:00 | Vorabendmesse |
| Sonntag 27.04. | | |
| Bombogen | 09:30 | Hl. Messe |
| Altenzentrum | 10:45 | Hl. Messe |
| St. Markus | 11:00 | Hl. Messe |

Pfarrbüro der Pfarrei Im Wittlicher Tal St. Anna

Karrstrasse 14, 54516 Wittlich, Tel. 06571 6368

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montag, Mittwoch, Freitag: 08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr

Dienstag: 10:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr

Donnerstag: geschlossen!



Autobahn- und Radwegkirche St. Paul Wittlich-Wengerohr

Ein bewegendes Konzert des Vokalkreises Konz mit dem Werk von Pergolesi „Stabat Mater“ begeisterte am vergangenen Freitag die Zuhörer in der Autobahnkirche St. Paul Wittlich.



Foto: Dieter Burgard

Chorleiterin Nelly LiPuma, die Solistinnen Sylvia Morgenroth und Kristina Karmeyer überzeugten mit dem gesamten Chor.

Die trauernde Mutter mit ihrem gekreuzigten Sohn Jesus war sehr emphatisch von Pergolesi in seinem letzten Werk vertont.

Die Orgelbegleitung lag in den Händen von Michael Meuser, der zu Beginn als Solist Werke von Bach meisterhaft spielte.

Gottesdienst**Karfreitag, 18. April**

18 Uhr Ökumenischer Kreuzweg mit Prädikantin Uschi Fusenig und Diakon Hermann Hower

Karsamstag, 19. April

21 Uhr Auferstehungsfeier mit Pater Gerd Frenschkowski

Ostersonntag, 20. April

10:30 Uhr Festhochamt mit Pater Gerd Frenschkowski

18:00 Uhr Hl. Messe in kroatischer Sprache

Ostermontag 21. April

18:30 Uhr Emmausgang und Hl. Messe mit Martin Lörsh



(Foto: Dieter Burgard).

Freitag, 25. April

19:00 Uhr Bibliolog mit Christian Becker

Emmausgang am 21. April

Für Ostermontag laden wir zum Emmausgang mit Martin Lörsh ein. Der besinnliche Spaziergang ist mit mehreren Stationen in und um die Kirche. Eine Hl. Messe schließt sich an. Beginn ist 18.30 Uhr.

Die Autobahn- und Radwegkirche St. Paul ist täglich ab dem 1. April von 8 - 20 Uhr geöffnet.

Homepage: <https://autobahnkirche-wittlich.mobirisesite.com/>

Pastoraler Raum Wittlich

Pastoraler Raum Wittlich

„Moien“

kfd-Team Pastoraler Raum Wittlich lädt ein zur Tagesfahrt nach Luxemburg

Am Donnerstag, 05.06.2025, erwartet Interessierte ein ganz besonderer Tag. Das kfd-Team Pastoraler Raum Wittlich lädt ein zu einer Tagesfahrt in das Großherzogtum Luxemburg mit dem landestypischen Morgengruß „Moien“

Treffpunkt ist um 8:45 Uhr am Hauptbahnhof

Wittlich-Wengerohr. Von dort startet die Fahrt nach Luxemburg Stadt um 9:01 Uhr. Die Zugtickets werden im Vorfeld organisiert.

Zuerst wird die Stadt Luxemburg mit ihren Sehenswürdigkeiten bei einer Stadtführung entdeckt. Im Anschluss daran ist aber auch Zeit, die Stadt selber zu erkunden und den besonderen Flair Luxemburgs zu genießen mit allen kulinarischen Genüssen, die die Stadt zu bieten hat. Die Rückfahrt mit dem Zug ist um 16:33 Uhr.

Der Betrag liegt bei 20 bis 25 Euro pro Person je nach Gruppengröße und wird auf der Fahrt kassiert.

Verbindliche Anmeldung bitte bei Conny Fischer, Handy: 0151 59411920 oder per Mail unter: connyfischer56@gmail.com.

Anmeldeschluss ist Donnerstag, der 22.05.25.

Verbundkrankenhaus Bernkastel Wittlich

Im Verbundkrankenhaus Bernkastel / Wittlich finden **öffentliche Gottesdienste** wie folgt statt:

Cusanus Krankenhaus, Bernkastel-Kues

Donnerstags

um 15.00 Uhr in der Krankenhauskapelle im Erdgeschoss

St. Elisabeth Krankenhaus, Wittlich

Samstags

um 16.00 Uhr in der Krankenhauskapelle im 4. Stock

Evangelische Kirchengemeinde WittlichTel: 06571/7449; E-Mail: wittlich@ekir.de

Homepage: www.evangelische-kirchengemeinde-wittlich.de

Samstag, 19.04.2025 (Karsamstag)

21:00 Uhr Osternachtsfeier in der Christuskirche, Wittlich

Sonntag, 20.04.2025 (Ostersonntag)

11:00 Uhr Familiengottesdienst in der Christuskirche, Wittlich

Montag, 21.04.2025 (Ostermontag)

9:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Christuskirche, Wittlich

11:15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Trinitatiskirche, Manderscheid

Sonntag, 27.04.2025

9:30 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche, Wittlich

Freie evangelische Gemeinde Wittlich

Gemeindehaus: Wittlich-Wengerohr, In der Spitz 45

Pastor Jonathan Blöcher, Tel. 06571 29833 –

www.feg-wittlich.de

Ostersonntag, 20.04.2025

10:00 Uhr Gottesdienst, Thema: „Es ist vollbracht!“

Ostermontag, 21.04.2025

kein Gottesdienst

Mittwoch, 23.04.2025

10:00 Uhr Bibellesestunde

Sonntag, 27.04.2025

10:00 Uhr Gottesdienst

Kinder in der Gemeinde:

Eltern mit Kindern bis 6 Jahre können den Gottesdienst im Mutter-Vater-Kind Raum miterleben.

In den Ferien haben die Kinder keinen eigenen Kindergottesdienst im Kids-House.

Weitere Infos sowie Audioaufnahmen der Predigten finden Sie unter obiger Internetadresse.

Jehovas Zeugen Wittlich**Sonntag, 20.04.2025****10:00 Uhr – Vortrag**

Thema: Wer eignet sich, die Menschheit zu regieren?

Dienstag, 22.04.2025,**19:15 Uhr****Sonntag, 27.04.2025****10:00 Uhr – Vortrag**

Thema: Wirst du für die wahre Anbetung eintreten?

Gemeindezentrum:

Königreichssaal,

Kleppergasse 12, 54516 Wittlich/Bombogen

Weitere Informationen unter 06571 29526 und auf www.jw.org unter

„Über uns“ > „Zusammenkünfte“

Alle Gottesdienste sind öffentlich. Besucher sind herzlich willkommen.

**Parteien und
Wählergruppen****Ansprechpartner der Fraktionen
im Stadtrat Wittlich****CDU**

Fraktionsvorsitzender Dr. Michael Praeder

Telefon: 0172/6831107, E-Mail: michael.praeder@stadtrat.wittlich.de**SPD**

Fraktionsvorsitzende Erika Werner

Telefon: 0 65 71 / 29 65 9, E-Mail: erika.werner@stadtrat.wittlich.de**Bündnis 90/Die Grünen**

Fraktionssprecherin Stefanie Pützer-Queins

Telefon: 06571/9989793

E-Mail: stefanie.puetzer-queins@stadtrat.wittlich.de

Fraktionssprecher Stephan Lequen

Telefon: 06571/148767,

E-Mail: stephan.lequen@stadtrat.wittlich.de**Freie Wählergruppe Wittlich**

Fraktionsvorsitzender Leo Condne

Telefon: 0160/1651452, E-Mail: leo.condne@stadtrat.wittlich.de**FDP**

Fraktionsvorsitzender Thomas Losen

Telefon: 06571 / 95 25 0, E-Mail: thomas.losen@stadtrat.wittlich.de**Einladung zum Austausch zum
Thema „Rad“ in Wittlich**

Am Mittwoch, **30.04.2025** ist die regionale Abgeordnete **Jutta Blatzeim-Roegler**, Sprecherin für Verkehrsinfrastruktur der GRÜNEN Landtagsfraktion, und deren Landtagskollegin Dr. **Lea Heidbreder**, Sprecherin für Mobilität der GRÜNEN Landtagsfraktion, zum Thema „Rad“ in Wittlich unterwegs.

Gemeinsam wollen sie um **15:30 Uhr** die Fahrradgarage „**Wittlicher Rad-Haus**“ (Burgstraße 14, 54516 Wittlich) besichtigen und sich vor Ort zu rad-relevanten Themen austauschen.

Anschließend findet um **16:15 Uhr** ein Austausch zur **Gründung einer Regionalgruppe des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs e. V. (ADFC) in Wittlich** mit Amelie Döres, stellv. Vorsitzende des ADFC-Landesverbandes RLP, im Casino Wittlich (Friedrichstraße 4, 54516 Wittlich) statt.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen. Bei einer Teilnahme bitten wir aus organisatorischen Gründen um **Anmeldung bis 28.04.** per E-Mail an: info@blatzeim-roegler.de oder telefonisch unter: 06531-91205409.

Sonstiges**Kueser Akademie für Europäische
Geistesgeschichte****Gestade 6, 2. Stock, 54470 Bernkastel-Kues****Tel. 0 65 31 / 9 73 42 88****E-Mail:** info@kueser-akademie.de**Mystikkurs****Spanische Mystik****Freitag, 25. April, 18 Uhr****Ort: Kursraum ‚Bernkastel‘ der Kueser Akademie/vhs Bernkastel-Kues, Gestade 1a, 54470 Bernkastel-Kues**

Leitung: Dr. Matthias Völlet

Wir lernen wichtige geistesgeschichtliche Personen und Schriften kennen, und wir erfahren, was Mystik heißen kann.

Termine: (18.10., 15.11., 29.11., 13.12.2024, 3.1.2025, 17.1., 14.2., 28.3., 11.4., 25.04.)

Beitrag: 90 €/10 Termine bzw. anteilig

Kooperation mit der Seniorenakademie in der vhs Bernkastel-Kues (K 24/118)

Philosophiekurs:**Marc Aurel – Selbstbetrachtung****Donnerstag, 8. Mai, 18 Uhr****Ort: Kursraum ‚Bernkastel‘ der Kueser Akademie/vhs Bernkastel-Kues, Gestade 1a, 54470 Bernkastel-Kues**

Leitung: Dr. M. Völlet

Marcus Aurelius Antonius, geboren 121 n.Chr. in Rom, wurde bereits dazu erzogen, Kaiser zu werden. Ab 138 war er Mitregent neben Antoninus Pius, ab 161 Kaiser. Die Zeit der Hauptregentschaft war von Kriegen geprägt; er starb 180 während eines Feldzuges an der Donau.

Zeit seines Lebens war Marc Aurel der stoischen Philosophie verbunden. Die „Selbstbetrachtungen“, entstanden ungefähr zwischen 172 und 178, also in kriegerischen Zeiten, sind eine Sammlung von persönlichen Reflexionen und philosophischen Gedanken, die er selbst verfasste. Sie sind nicht als systematische philosophische Abhandlung gedacht, sondern als eine Art Tagebuch, in dem er sich selbst (und seinen Sohn Commodus) ermahnte und versuchte, seine Gedanken zu ordnen und sich in die stoische Weisheit einzüben. In den Selbstbetrachtungen geht Marc Aurel also vor allem den Fragen des Lebens, der Moral, des Umgangs mit Schwierigkeiten und der Selbstbeherrschung nach. Die Selbstbetrachtungen sind in 12 Bücher unterteilt; wir werden das Werk Buch für Buch durchschreiten.

Bitte die folgende Ausgabe kaufen: Marc Aurel, Selbstbetrachtungen, Reclam (ISBN 978-3-15-019641-0, 5,60 €)

Termine: 08.05., 22.05., 12.06., 26.06., 10.07., 24.07., 07.08., 18.09., 02.10., 16.10., 31.10.

Beitrag: 99€/11 Termine

Kooperation mit der Seniorenakademie in der vhs Bernkastel-Kues (K 25/29)

Unsere Deutschkurse für Flüchtlinge und MigrantInnen entnehmen**Sie bitte unserer Homepage:**www.kueser-akademie.de**Sie finden uns auch bei Instagram und Facebook****Eifelverein Ortsgruppe Wittlich-Land**

Am Sonntag, den 27.04.2024 lädt die Ortsgruppe Wittlich-Land im Eifelverein zu einer Wanderung bei Bruch.

Treffpunkt: 10 Uhr beim Gemeindehaus in Bruch

Wanderführer: Bernd Weirich – Bernd.Weirich@web.de

Anmeldung ist erforderlich bis 22.04.2025 beim Wanderführer

Wanderstrecke: Leichte bei anstiegen mittelschwere Rund Wanderstrecke bei Bruch über Muresboar und Werthelstein

Unterwegs Verpflegung aus dem Rucksack

Zum Abschluss Einkehrmöglichkeit in der Burg Bruch.

Gäste sind herzlich willkommen

Eigene An- und Abreise, der Verein übernimmt keine Kosten

Terminvorschau**Dienstag, 06.05.2025 um 14:30 Uhr** Seniorenwanderung bei Erlenbach-Dierscheid**Mittwoch, 14.05.2025 um 10:00 Uhr** Wanderung auf dem „Kluckertspfad“ bei Wolf über 13 km (Tag des Wanderns)**Sonntag, 18.05.2025 um 10:00 Uhr** Wanderung Niersbach - Rothaus**Internet:** www.eifelverein-wittlich-land.de**Ende des redaktionellen Teils**



GStB
Gemeinde- und Städtebund
Rheinland-Pfalz

-Anzeige-



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Impressum

“Wittlicher Rundschau“ - Wochenzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen der Stadt Wittlich und der Stadtteile

Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG
Druck: Druckhaus WITTICH KG
Verlag: LINUS WITTICH Medien KG
Anschrift: 54343 Föhren, Europa-Allee 2 (Industriepark Region Trier, IRT) Postfach 11 54, 54343 Föhren

Postanschrift:
Verantwortlich:
amtlicher Teil:

Rainer Stöckicht
Tel.: 0 65 71 / 17 10 10,
Fax: 0 65 71 / 17 29 02

übriger Teil:
Anzeigenteil:
Erscheinungsweise:

Martina Drolshagen, Föhren
Joachim Wittich, Produktionsleiter
wöchentlich
Einzelstücke zu beziehen beim Verlag **zum Preis** von 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.

Zentrale:
Tel. 06502 9147-0,
E-Mail: service@wittich-foehren.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreislis- te. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Achtung Vorverlegung!

Wichtige Information.

Wegen **Ostermontag und des Maifeiertages** (21. April und 1. Mai) kommt es zu Veränderungen der Einsendeschlüsse für die Kalenderwochen **17 und 18/2025:**

Anzeigenschluss
für private und gewerbliche Anzeigen
wird um einen Werktag vorgezogen.

Unter www.wittich.de haben Sie die aktuellen und zukünftigen Anzeigen- und Redaktionsschlüsse bequem auf einen Blick.

**TRAUERANZEIGEN
SCHALTEN UND FINDEN**

Das Trauerportal
von **LINUS WITTICH**



Schlossgalerie
54516 Wittlich
Schlossstr. 5

**GOLDANKAUF
MAAS**

Gold €
Alles was Gold,
Silber oder Platin enthält.
- Zahngold mit u. ohne Zähne
- Altgold
- Tafelsilber
- ganze Münzsammlungen

Gold €

**– Jetzt Neu –
Ab sofort auch Hausbesuche!
Terminabsprache: 0176-60160299**

**TOP-KONDITIONEN
FAIR • SERIÖS • KOMPETENT**

Natursteine
SCHÖNBORN
TRIER und Blankenrath (Hunsrück)

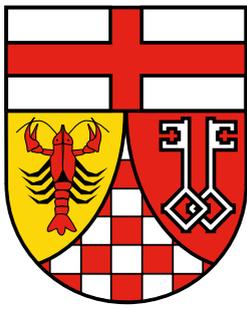
• Kreative und individuelle Gestaltung von Grabsteinen



Schönborn GmbH & Co. KG | Am Hauptfriedhof | TRIER
Tel. 06 51 / 2 35 67 | www.grabmale-schoenborn.de

Besuchen Sie uns auf  **Google Maps**





Kreisnachrichten

Informationen und öffentliche Bekanntmachungen der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich

Ausgabe 16/2025

Kundenorientiert - Innovativ - Wirtschaftlich

Dienstag, 15.04.2025

Antragsverfahren „Agrarförderung“ 2025 eröffnet

Die Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich weist darauf hin, dass jetzt die Anträge für die Agrarfördermaßnahmen (Direktzahlungen, Tierprämien, Agrarumwelt- und Klimamaßnahmen, sowie der Ausgleichszulage) im Antragsportal LEA gestellt werden können. Die Antragsteller aus 2024 wurden über den Antragsstart per Mail informiert. Die Antragsfrist endet am 15. Mai 2025. Ein verspäteter Antragsingang führt zu einer Beitragskürzung. Nach dem 31. Mai 2025 eingegangene Anträge müssen komplett abgelehnt werden. Für Tierprämien gilt diese Nachfrist nicht.

Eine frühzeitige Antragstellung wird daher dringend empfohlen, dies erleichtert gegebenenfalls auch die fristgerechte elektronische Vorlage von antragsbegründeten Unterlagen.

Ist seit der letztjährigen Antragstellung ein Wechsel in der Betriebsführung erfolgt, so ist die Kreisverwaltung hierüber umgehend zu informieren. Die für die Antragstellung erforderliche Betriebsnummer, sowie die weiteren Zugangsdaten für LEA werden dann zur Verfügung gestellt.

Betriebsinhaber, die eine landwirtschaftliche Tätigkeit neu aufgenommen haben, können unter bestimmten Vorausset-

zungen auch eine Förderung erhalten und sollten sich daher wegen den Fördervoraussetzungen und den Zugangsdaten mit der Kreisverwaltung in Verbindung setzen.

Aktuelle Infos zur Agrarförderung finden Interessierte unter www.eantrag.rlp.de, www.add.rlp.de, www.agrarumwelt.rlp.de, www.dlr-eifel.rlp.de und www.gqs.rlp.de.

Technische Fragen, die die Bedienung und Programmsoftware betreffen, beantwortet der Support des DLR Bad Kreuznach. Anfragen können über ein Kontaktformular auf der Internetseite www.eantrag.rlp.de gestellt werden. Demovideos, Fragen und Antworten, sowie Anleitungen zum e-Antrag sind dort ebenfalls eingestellt. Bauern- und Winzerverbände, Maschinen- und Betriebshilferinge und sonstige private Dienstleister bieten ebenfalls Hilfe zur elektronischen Antragstellung an. Fachliche und betriebsindividuelle Fragen beantworten die Mitarbeiter des DLR Eifel in Bitburg unter 06561 9480-0. Für förderrechtliche Fragen zur Antragstellung stehen die Mitarbeiter der Kreisverwaltung, Team Landwirtschaft und Weinbau, zur Verfügung unter 06571 14-2417, -2418, -2168, - 2365, -2415, -2393, oder Landwirtschaft@Bernkastel-Wittlich.de.

Jobcenter Bernkastel-Wittlich ändert Öffnungszeiten

Aus organisatorischen Gründen wurden die Öffnungszeiten des Jobcenters Bernkastel-Wittlich angepasst.

Ab dem 1. Mai 2025 gelten die folgenden Öffnungszeiten für unsere Standorte:

Jobcenter Wittlich

Kurfürstenstraße 11-13

• Öffnungszeiten für die persönliche Vorsprache: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8:00 bis 12:30 Uhr. Termine darüber hinaus sind

nach Vereinbarung möglich.

• Unsere telefonischen Servicezeiten bleiben unverändert: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9:00 bis 12:00 Uhr.

Jobcenter Bernkastel-Kues Pastorenpfad 3

• Öffnungszeiten für die persönliche Vorsprache: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8:00 bis 12:30 Uhr. Termine darüber hinaus sind nach Vereinbarung möglich.

Geförderter Glasfaserausbau im Landkreis beginnt

Im Rahmen des geförderten Ausbauprojektes werden in den nächsten Jahren rund 4.400 Haushalte und mehr als 300 Unternehmen in 30 Gemeinden des Landkreises mit einer Glasfaserinfrastruktur erschlossen. Zuständig für den Ausbau ist dabei die Firma Westconnect, welche auch in vorherigen Förderprojekten im Landkreis tätig waren.

Bereits in der vergangenen Woche wurden die Bürgerinnen und Bürger aus dem Projektgebiet über den Beginn des geförderten Glasfaserausbaus informiert. Dem Schreiben beiliegend haben alle eine Grundstückseigentümergeklärung der Westconnect erhalten. Sollte Interesse an einem kostenfreien Anschluss bestehen, ist diese auszufüllen und an E.ON Energie Deutschland GmbH, Team Highspeed, Bochumer Str. 2, 45661 Recklinghausen zurück zu senden.

Um einen kostenfreien Anschluss zu erhalten, bedarf es keines Vertragsabschlusses. Der Anschluss sowie die Installation der Glasfaser bis in das Gebäude sind kostenfrei. Sollte jedoch nachträglich ein Anschluss über die E.ON Highspeed gebucht werden, wird eine nachträgliche Aktivierungsgebühr seitens der E.ON Highspeed erhoben. Für Rückfragen zu Verträgen oder baulichen Umsetzungen steht die Hotline der Westconnect GmbH unter 0800 3309955 zur Verfügung. Des Weiteren werden bei Baubeginn in der jeweiligen Gemeinde Informationsveranstaltungen seitens der E.ON durchgeführt.

Informationen zum geförderten Glasfaserausbau finden Interessierte unter www.bernkastel-wittlich.de/wirtschaft-tourismus/breitbandversorgung-im-landkreis/gigabitusbau-im-landkreis/faq-s/.

**Besuchen Sie uns im Internet:
www.Bernkastel-Wittlich.de**

Lange Nacht der Bibliotheken in der Stadt- und Kreisergänzungsbücherei Wittlich



Zauberhafte Luftballon-Tiere von Nicole Glase

In aller Ruhe stöbern bis spät abends in der Bücherei – die „Lange Nacht der Bibliotheken“ machte es möglich. Bundesweit initiiert wurde der Aktionstag vom Deutschen Bibliotheksverband unter der Schirm-

herrschaft von Elke Bündener, um auf die wichtige Arbeit der Bibliotheken aufmerksam zu machen.

Auch die Stadt- und Kreisergänzungsbücherei Wittlich war dabei und startete bereits um 15:00 Uhr mit einem

Beratung zu barrierefreiem Bauen und Wohnen

Die Landesberatungsstelle Barrierefrei Bauen und Wohnen bietet in Wittlich eine regelmäßige Sprechstunde an. Diese findet immer am ersten Dienstag in jedem ungeraden Monat von 14 bis 17 Uhr in der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich, Kurfürstenstraße 16 in Wittlich statt. Der nächste Beratungstermin ist der 13. Mai 2025. Eine Terminvereinbarung ist erforderlich bei Silvia Hausdorf 06571 14-2372, Silvia.Hausdorf@Bernkastel-Wittlich.de. Bei bestehenden Gebäuden, die barrierefrei (zum Beispiel bei Krankheit oder Pflegebedürftigkeit) angepasst werden sollen, können auch Vor-Ort-Beratungen angeboten werden.

Seit 1995 berät die Landesberatungsstelle Barrierefrei Bauen und Wohnen mit einem erfahrenen Team von derzeit 17 Architektinnen und Architekten in ganz Rheinland-Pfalz zu allen Themen des barrierefreien Bauens und Wohnens sowie zur Wohnraumverbesserung durch Umbau und Modernisierung. Die Beratungen werden kostenlos und firmenneutral angeboten. Neben der individuellen Beratung informiert die Landesberatungsstelle landesweit zu allen Aspekten der Barrierefreiheit durch Vorträge, Webseminare und Informationsveranstaltungen. Weitere Informationen finden Interessierte unter www.barrierefrei-rlp.de.

Verantwortlich für den Inhalt der Kreisnachrichten:

Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich
Postfach 1420, 54504 Wittlich

Ansprechpartner:

Mike-D. Winter, Tel.: 06571 14-2205

E-Mail: Kreisnachrichten@Bernkastel-Wittlich.de

bunten Familienprogramm, das ganz im Zeichen des Spielens stand. Im zweiten Untergeschoss waren verschiedene Stationen mit attraktiven Gesellschaftsspielen aufgebaut, die von zahlreichen kleinen und großen Gästen begeistert ausprobiert wurden.

Alle Gamer von 6 bis 14 Jahren konnten auf der Galerie in zwei verschiedenen Altersgruppen nach Herzenslust auf einer Switch-Konsole zocken. In der Kinderbuchabteilung zauberte Luftballonkünstlerin Nicole Glase aus einzelnen Ballons wahre Wunderwerke. Von Schildkröten über Kraken bis hin zu Spinnen wurde jeder Wunsch erfüllt.

Für einen spannenden Abschluss sorgte der Schriftsteller Mikkel Robrahn, der für eine Lesung aus Hamburg angereist war. Der ehemalige Mitarbeiter der YouTube-Gruppe PietSmiet ist bekannt für die Podcasts „Das dilettan-

tische Duett“ und „PietCast“. Seit 2019 schreibt er erfolgreich Romane aus den Bereichen Gaming und Fantasy. In Wittlich stellte er einen Querschnitt durch sein Werk vor mit Auszügen aus „Hidden Worlds“ und „Eternity Online“. Er beendete den launigen Abend mit einer urkomischen, ganz aktuell auf der Bahnfahrt nach Wittlich verfassten Kurzgeschichte, über seinen kürzlich verstorbenen Mops. Im Anschluss an die Lesung beantwortete er zahlreiche Fragen seiner Fans und signierte deren mitgebrachte Bücher.

Zum Ausklang der langen Nacht nutzten noch einige der insgesamt 350 Besucherinnen und Besucher die wieder eingekehrte Ruhe, um bis 22.00 Uhr ausgiebig im Bestand der Bücherei zu stöbern und sich mit Lesestoff und anderen Medien für das Wochenende einzudecken.

Nachruf

In Trauer nimmt der Landkreis Bernkastel-Wittlich Abschied von seiner ehemaligen Mitarbeiterin und Kollegin

Almerida Scheit.

Frau Scheit wurde im Jahre 1953 als Auszubildende beim damaligen Landratsamt Wittlich eingestellt. Nach erfolgreichem Abschluss ihrer Ausbildung war sie zunächst im Sozialamt und ab dem Jahre 1961 in der Allgemeinen Finanzverwaltung tätig. Nachdem sie im Jahre 1969 in das Dienstverhältnis zum neugebildeten Landkreis Bernkastel-Wittlich übernommen wurde, war sie bis zu ihrem Rentenbeginn im Jahre 1995 weiterhin dort tätig. Während ihrer Tätigkeit war Frau Scheit wegen ihrer vielseitigen und umfassenden Kompetenzen und ihres hilfsbereiten und freundlichen Wesens allseits sehr geschätzt.

Unser herzliches Mitgefühl gilt ihren Angehörigen. Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Für den Landkreis
Bernkastel-Wittlich
Andreas Hackethal
Landrat

Für den Personalrat
Werner Petry
Vorsitzender

Frauenpower – Gemeinsam starten, gemeinsam stark sein

Unter dem Titel „FrauenPower-Circle“ startet eine neue Workshop-Reihe, die sich auf die Stärkung persönlicher Kompetenzen von erwerbstätigen Frauen und Multiplikatorinnen konzentriert. Ziel des praxisorientierten Formats ist es, Selbstführungskompetenzen auszubauen, Kommunikationsfähigkeiten zu verbessern und eine Balance zwischen Beruf und Privatleben zu fördern.

Der Workshop besteht aus vier Online-Einheiten, die über einen Zeitraum von sechs Wochen stattfinden. Jede Einheit kombiniert theoretische Impulse mit prak-

tischen Übungen. Zu Beginn des Programms wird die Bildung von Zweiertteams ange-regt, um den Austausch und das gemeinsame Wachstum zwischen den Treffen zu fördern.

Themenschwerpunkte der Workshop-Reihe:

- Selbstführung und Selbstbewusstsein: Vermittlung von Methoden zur besseren Selbststeuerung, Prioritätensetzung und Nutzung innerer Ressourcen für mehr Energie und Selbstvertrauen.
- Effektive Kommunikation: Entwicklung klarer, authentischer Kommuni-

kationsstrategien für berufliche und private Kontexte.

- Motivation und Zielsetzung: Reflexion persönlicher Motivationsquellen, Definition realistischer Ziele und deren konsequente Umsetzung durch individuelle Handlungspläne.
- Mental Load – Beruf und Privatleben im Einklang: Erarbeitung von Strategien zur Vereinbarkeit beruflicher und privater Anforderungen sowie zur Schaffung von Freiräumen.

Die Workshop-Reihe wird von den Gleichstellungsstellen der

Region Trier in Kooperation mit Arbeit und Leben kostenfrei angeboten.

Termine:

- Mittwoch, 30. April, 16:00 – 18:30 Uhr
- Mittwoch, 07. Mai, 16:00 – 17:30 Uhr
- Mittwoch, 21. Mai, 16:00 – 17:30 Uhr
- Mittwoch, 04. Juni, 16:00 – 17:30 Uhr

Weitere Informationen bei der Gleichstellungsbeauftragten Gabriele Kretz, Gabriele.Kretz@Bernkastel-Wittlich.de, 06571 14 2255. Anmeldung ausschließlich online unter www.arbeit-und-leben.de/anmeldung/9083.

Tularämie (Hasenpest) in Niederöfflingen festgestellt

Bei einem Feldhasen in der Verbandsgemeinde Wittlich-Land (Gemeinde Niederöfflingen) wurde am 3. April 2025, der Erreger der Tularämie, auch als Hasenpest bezeichnet, durch das Landesuntersuchungsamt (LUA) Koblenz nachgewiesen.

Obwohl Tularämie („Hasenpest“), das heißt die Infektion mit dem Bakterium *Francisella tularensis*, primär eine tödlich verlaufende Erkrankung bestimmter kleiner Säugetiere wie Kaninchen, Hase, Fuchs und Dachs ist, können sich auch Menschen mit diesem Erreger anstecken und schwer erkranken.

Es handelt sich deshalb um eine sogenannte Zoonose. Auch andere Wild-, Haus- und Nutztiere können sich infizieren. Kranke Hasen sind meist apathisch, verlieren ihre Scheu und den Fluchtinstinkt, haben Fieber und eine hohe Atemfrequenz. Innerhalb von zwei bis 13 Tagen verenden die meisten Tiere an einer Sepsis, bei einem chronischen Verlauf magern sie stark ab. Die meisten Infektionen beim Menschen sind auf den Kontakt mit infizierten Feldhasen zurückzuführen. Erkrankte

Personen zeigen grippeähnliche Symptome wie Fieber, Abgeschlagenheit, geschwollene Lymphknoten, Schüttelfrost, manchmal auch Übelkeit und Durchfall sowie Kopf- und Gliederschmerzen. Komplikationen mit Lungenentzündung oder Beteiligung anderer Organe wie Leber, Niere und Herz können vorkommen.

Eine Übertragung kann durch Haut- und Schleimhautkontakt mit infektiösem Tiermaterial, durch den Verzehr von nicht ausreichend erhitztem, kontaminiertem Fleisch stattfinden. Seltener sind Übertragungen durch Stiche von infizierten blutsaugenden Insekten oder Zecken, kontaminierte Stäube und Aerosole. Übertragungen von Mensch zu Mensch sind nicht bekannt.

Die Gefahr für Hunde ist zwar gering, da sie eine hohe natürliche Resistenz besitzen, jedoch kann es bei Hunden mit einem schwachen Immunsystem zu einer Infektion kommen, die mit Appetitlosigkeit, Fieber und Schwellung der Lymphknoten einhergeht. Es empfiehlt sich daher, Hunde nicht in die Nähe von toten oder offensichtlich kranken Hasenartigen kommen zu las-

sen.

Die Erkrankung ist in Deutschland nach dem Infektionsschutzgesetz und einer auf dem Tiergesundheitsgesetz basierenden Verordnung meldepflichtig. Wichtig zu bedenken ist, dass der Tierkörper im Falle einer Infektion auch ohne sichtbare äußere Veränderungen sehr große Erreger-

mengen enthalten kann. Der Umgang mit solchen Tieren oder Tierkörpern ohne weitere Schutzmaßnahmen sollte daher möglichst vermieden werden.

Auffällige Tiere sind dem Veterinäramt, FB 32, Kurfürstenstr. 59 in 54516 Wittlich, 06571 14 1032, veterinaeramt@bernkastel-wittlich.de) zu melden.

Stellenausschreibung

Das Überbetriebliche Ausbildungszentrum Wittlich (ÜAZ-Wittlich) ist als Zweckverband des Landkreises Bernkastel-Wittlich ein modernes und zukunftsorientiertes Dienstleistungsunternehmen. Wir bieten praxisnahe Aus- und Weiterbildung und das mit Leidenschaft und Innovationsgeist.

Wir suchen zum 01.07.2025 eine/n

Ausbilder/in (m/w/d) für Elektrotechnik/Mechatronik in Vollzeit

Ausführliche Stellenausschreibung unter www.ueaz-wittlich.de

Überbetriebliches Ausbildungszentrum Wittlich
Max-Planck-Str. 1, 54516 Wittlich
E-Mail: info@ueaz-wittlich.de
www.ueaz-wittlich.de

Öffentliche Bekanntmachungen und Ausschreibungen

Diese öffentlichen Bekanntmachungen und Ausschreibungen finden Sie auch im Internet unter <https://www.bernkastel-wittlich.de/kreisverwaltung/oeffentliche-bekanntmachungen/> bzw. <https://www.bernkastel-wittlich.de/kreisverwaltung/vergaben/>.

Tierseuchenrechtliche Allgemeinverfügung zum Schutz gegen die Amerikanische Faulbrut bei Bienen vom 07.04.2025

In einem Bienenstand in der Stadt Wittlich Gemarkung Wittlich-Neuerung wurde am 03.04.2025 der Ausbruch der Amerikanischen Faulbrut bei Bienen (AFB) amtlich festgestellt. Die Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich erlässt aus diesem Grund gemäß Artikel 170 der Verordnung (EU) 2016/429 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. März 2016, Artikel 1 der Delegierten Verordnung (EU) 2018/1629 der Kommission vom 25. Juli 2018, Artikel 1 Nr. 4 und 5 der Durchführungsverordnung (EU) 2018/1882 der Kommission vom 3. Dezember 2018 und §§ 6 und 37 Tiergesundheitsgesetzes (TierGesG) in der Fassung vom 21. November 2018 (BGBl. I S. 1938) i. V. m. §§ 1 und 4 des Landesgesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes (AGTierGesG) vom 29. Juli 2024 i. V. m. §§ 5b, 10 und 11 der Bienenseuchenverordnung (BienSeuchV) in der Neufassung vom 3. November 2004 (BGBl. I S. 2738), zuletzt geändert durch Artikel 7 der Verordnung vom 17. April 2014 (BGBl. I S. 388) folgende Allgemeinverfügung:

1. Gebietsfestlegung:
1.1. In der Stadt Wittlich mit der Gemarkung Neuerung, Dorf, Bombogen, Teilbereich Wittlich begrenzt südlich vom Rommelbach und südwestlich der Lieser wird ein Sperrbezirk eingerichtet.
1.2. Als Grenze der Sperrzone gelten die Gemarkungsgrenzen von Neuerung, Dorf, Bombogen, Teilbereich Wittlich begrenzt südlich vom Rommelbach und südwestlich der Lieser. Die detaillierten Grenzen des Sperrbezirks sind in einer Karte dargestellt, die Bestandteil dieser Allgemeinverfügung ist.
Diese Karte kann bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich, Fachbereich 32 Veterinärdienst, Landwirtschaft und Weinbau, Kurfürstenstraße 59 in 54516 Wittlich oder auf der Homepage des Landkreises Bernkastel-Wittlich (www.bernkastel-wittlich.de) eingesehen werden.
2. Anordnungen für den Sperrbezirk
2.1. Gemäß § 1a der Bienenseuchen-Verordnung hat, wer Bienen halten will, dies spätestens bei Beginn der Tätigkeit dem Veterinäramt Wittlich unter Angabe der Anzahl der Bienenvölker und ihres Standortes anzuzeigen. Sofern die Bienenhaltung durch den Imker innerhalb des Sperrbezirkes bisher noch nicht bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich angezeigt ist, ist diese unverzüglich beim Veterinäramt Bernkastel-Wittlich Fachbereich 32, Kurfürstenstraße

59, 54516 Wittlich (E-Mail: veterinaeramt@bernkastel-wittlich.de Tel. 06571/14-1032) nachzuholen. Alle Imker im Sperrbezirk haben unverzüglich unter Angabe des Standortes (Koordinaten oder passendes Kartenmaterial) die Völkerzahl beim Veterinäramt der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich (Tel. 06571/14-1032, E-Mail: veterinaeramt@bernkastel-wittlich.de) anzuzeigen.

2.2. Alle Bienenvölker und Bienenstände im Sperrbezirk sind unverzüglich auf Amerikanische Faulbrut amtstierärztlich zu untersuchen; diese Untersuchung ist frühestens zwei, spätestens neun Monate nach der Behandlung der an der Seuche erkrankten Bienenvölker des infizierten Bienenstandes zu wiederholen.

2.3. Bewegliche Bienenstände dürfen von ihrem Standort nicht entfernt werden.

2.4. Bienenvölker, lebende oder tote Bienen, Waben, Wabenteile, Wabenabfälle, Wachs, Honig, Futtermittel, Bienenwohnungen und benutzte Gerätschaften dürfen nicht aus den Bienenständen entfernt werden.

Dies gilt allerdings nicht

2.4.1. für Wachs, Waben, Wabenteile und Wabenabfälle, wenn sie an wachsverarbeitende Betriebe, die über die erforderliche Einrichtung zur Entseuchung des Wachses verfügen, unter der Kennzeichnung „Seuchewachs“ abgegeben werden

2.4.2. für Honig, der nicht zur Verfütterung an Bienen bestimmt ist. Honig aus den Bienenvölkern ist für den menschlichen Verzehr ohne Einschränkungen verkehrsfähig!

2.5. Bienenvölker oder Bienen dürfen nicht in den Sperrbezirk gebracht werden.

Das Veterinäramt der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich kann für Bienenvölker, Bienen, Bienenwohnungen und Gerätschaften sowie Futtermittel Ausnahmen von den Beschränkungen nach den Nummern 1 bis 4 zulassen, wenn eine Verschleppung der Seuche nicht zu befürchten ist. In diesem Falle muss vorher ein Antrag gestellt werden.

3. sofortige Vollziehung
Nach § 37 Tiergesundheitsgesetz, in der aktuellen Fassung, hat die Anfechtung bestimmter Anordnungen zur Bekämpfung von Tierseuchen keine aufschiebende Wirkung. Für den Fall, dass die aufschiebende Wirkung von Widerspruch und Anfechtungsklage nicht schon kraft Gesetzes entfällt, beruht die ausgesprochene Anordnung der sofortigen Vollziehung auf § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) vom 19. März 1991 (BGBl. I S. 686). Die Anordnung ist im öffentlichen Interesse notwendig, um eine Verschleppung des Seuchenerregers zu verhindern. Bei der

Amerikanischen Faulbrut handelt es sich um eine ansteckende Erkrankung der Bienen, die hohe wirtschaftliche Einbußen der betroffenen Bienenhaltungen verursachen kann. Aufgrund der starken Ausbreitungstendenz der Amerikanischen Faulbrut ist zu befürchten, dass Bienenhaltungen im Umkreis eines bereits infizierten Bienenstandes ebenfalls infiziert werden könnten. Ohne die sofortige Geltung der für den Sperrbezirk normierten Regelungen steigt die Gefahr, dass sich die Krankheit weiter ausbreitet und dadurch erhebliche Schäden verursacht werden. Dies kann jedoch im öffentlichen Interesse an einer effektiven und schnellen Tierseuchenbekämpfung nicht hingenommen werden. Die Behörde kann sich nicht auf die aufschiebende Wirkung etwaiger Rechtsbehelfe und der damit verbundenen zeitlichen Verzögerungen hinsichtlich der Bekämpfung der Tierseuche einlassen. Nur wenn die angeordneten Maßnahmen sofort und umfassend greifen, kann das Risiko der Übertragung der Amerikanischen Faulbrut begrenzt werden. Private Interessen, die der Anordnung der sofortigen Vollziehung entgegenstehen, müssen daher zurückstehen. Diese Anordnung ist verhältnismäßig und greift nicht unzulässiger Weise in schützenswerte Rechtsgüter ein.

4. Inkrafttreten:

Diese Allgemeinverfügung tritt am Tag nach Ihrer Bekanntmachung in den ortsüblichen Bekanntmachungsorganen in Kraft.

5. Begründung und rechtliche Würdigung:

Bei der Amerikanischen Faulbrut handelt es sich um eine anzeigepflichtige Tierseuche, die für den Menschen zwar eine ungefährliche, bakterielle Krankheit darstellt, sich aber schnell von Bienenvolk zu Bienenvolk verbreiten und dabei hohe Tierverluste zur Folge haben kann. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn starke, gesunde Bienen bei geschwächten und kranken Bienenvölkern einfallen und deren infizierten Honig rauben. Bei diesem Vorgehen kommt es dazu, dass die Bienen die krankmachenden Bakterien-Sporen in ihren eigenen Bienenstock einschleppen. Erreger der Amerikanischen Faulbrut ist das Bakterium *Paenibacillus larvae*. In seiner Sporenform kann der Erreger in der Umwelt über eine lange Zeit überleben. Betroffen ist allein die Honigbienenbrut, da nur die Bienenlarven infiziert werden können; adulte Bienen sind gegen den Erreger resistent. Dennoch ist der wirtschaftliche Schaden unter Umständen enorm, da die Krankheit letztlich zum Verlust ganzer Bienenvölker führt und durch die widerstandsfähigen Sporen ein sehr hohes Verbreitungspotential hat. Zudem kann es zu einer Übertragung durch

den Imker durch infizierte Gerätschaften kommen.

Nach § 1 Abs. 1 Gesetz zum Vollzug von Aufgaben auf den Gebieten des Veterinärwesens und der Lebensmittelüberwachung vom 21. März 2005 (GVBl. I S. 229) in der aktuell gültigen Fassung, ist der Landrat des Landkreises Bernkastel-Wittlich zuständig für den Vollzug der Vorschriften auf den Rechtsgebieten des Veterinärwesens und der Lebensmittelüberwachung.

Die Bekämpfung der Amerikanischen Faulbrut ist im EU-Recht in der Verordnung (EU) 2016/429 geregelt. Bei der Amerikanischen Faulbrut handelt es sich um eine melde- und überwachungspflichtige Seuche der Kategorie D und E nach Verordnung (EU) 2018/1882 in Verbindung mit Verordnung (EU) 2016/429 in den aktuell gültigen Fassungen. Artikel 170 der VO (EU) 2016/429 eröffnet den Mitgliedstaaten die Möglichkeit, zusätzlich zu den Seuchenbekämpfungsmaßnahmen nach europäischem Recht nationale Maßnahmen festzulegen, sofern die nationalen Maßnahmen dem europäischem Recht genügen und zur Bekämpfung der Ausbreitung der Seuche erforderlich und verhältnismäßig sind. § 6 des Tiergesundheitsgesetzes ermächtigt das Bundesministerium, durch Rechtsverordnung mit Zustimmung des Bundesrates, eigene nationale Vorschriften zur Bekämpfung von Tierseuchen zu erlassen. Für Bienenhaltungen gilt die nationale Bienenseuchen-Verordnung (BienSeuchV) vom 3. November 2004 (BGBl. I S. 2738) in der aktuell gültigen Fassung in allen Teilen weiter, sofern sie nicht geringere Anforderungen als das europäische Recht stellt oder diesem widerspricht und die Maßnahmen erforderlich und verhältnismäßig sind.

Am 07.04.2025 wurde von dem Landrat des Landkreises Bernkastel-Wittlich aufgrund eines positiven Laborbefundes in einem Bienenstand der Ausbruch der Amerikanischen in der Stadt Wittlich amtlich festgestellt.

Die sachliche und örtliche Zuständigkeit der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich für die in dieser Anordnung getroffenen Maßnahmen ergibt sich aus § 24 Abs. 1 des Tiergesundheitsgesetzes (TierGesG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.11.2018 (BGBl. I S. 1938) in Verbindung mit §§ 1 und 4 des Landesgesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes (AGTierGesG) vom 29. Juli 2024

Zu Ziffer 1:

Gemäß § 10 Abs. 1 BienSeuchV ist nach amtlicher Feststellung eine Schutzzone (Sperrbezirk) von mindestens 1 km einzurichten. Die Festlegung dieses Gebietes wurde für notwendig erachtet, um ein weiteres Ausbreiten der Seuche zu verhindern.
Zu Ziffer 2:

Gemäß § 1a der Bienen-Seuchenverordnung hat, wer Bienen halten will, dies spätestens bei Beginn der Tätigkeit dem zuständigen Veterinäramt unter Angabe der Anzahl der Bienenvölker und ihres Standortes anzuzeigen.

Gem. § 11 Abs. 1 Nr. 1 der BienSeuchV sind alle Bienenvölker und Bienenstände im Sperrbezirk unverzüglich auf amerikanische Faulbrut amtstierärztlich durch die Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich zu untersuchen. Diese Untersuchung ist frühestens zwei, spätestens neun Monate nach der Tötung oder Behandlung der an der Seuche erkrankten Bienenvölker des verseuchten Bienenstandes zu wiederholen.

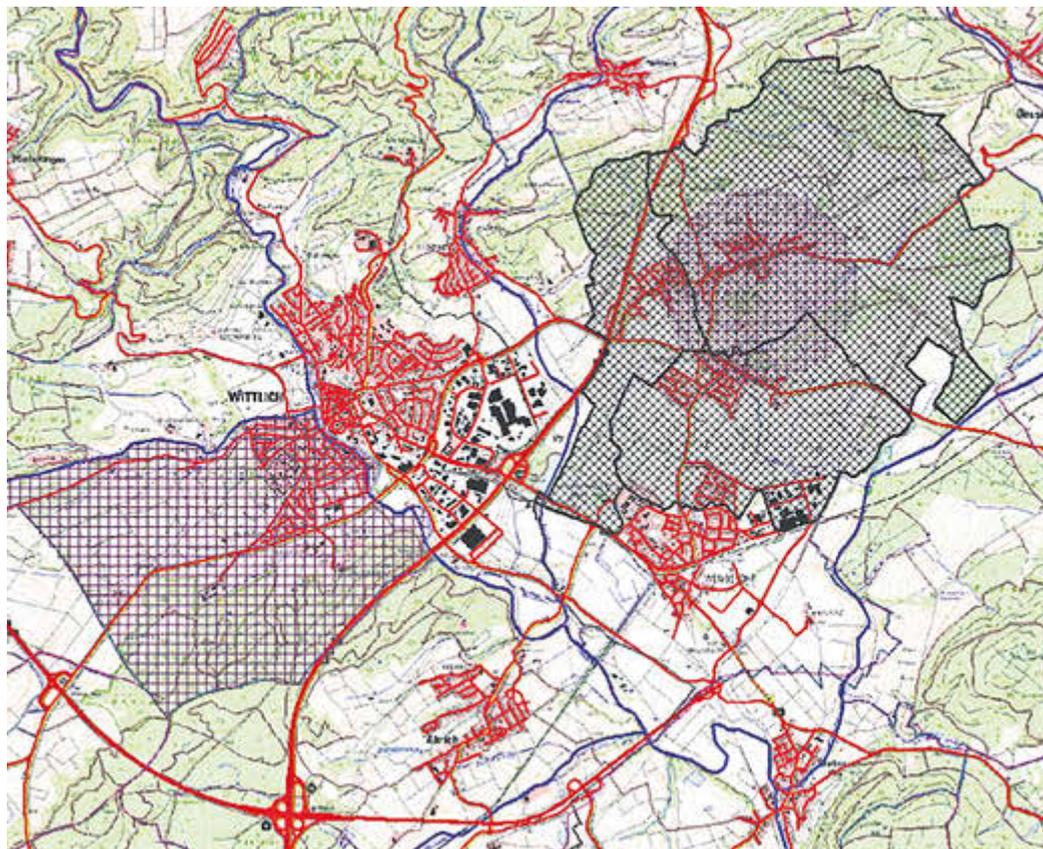
Gem. § 5b der BienSeuchV kann die zuständige Behörde alle Besitzer von Bienenvölkern in einem nach § 3 verdächtigen Gebiet oder einem nach § 14 Abs. 2 bestimmten Gebiet auffordern, diese unter Angabe des Standortes der Bienenstände anzuzeigen. Von dieser Ermächtigung haben wir Gebrauch gemacht, um eine aktuelle Übersicht über alle Bienenstände in dem Sperrbezirk zu erhalten, damit die notwendigen Maßnahmen zur Verhinderung einer Ausbreitung der Amerikanische Faulbrut schnellstmöglich und effektiv ergriffen werden können.

Zur Meldung können Sie den auf der Internetseite der Kreisverwaltung (Formulare) hinterlegten Meldebogen verwenden (Link: Anzeige Bienenhaltung AFB.docx).

Zu Ziffer 3:

Die Anordnung der sofortigen Vollziehung unserer Anordnung erfolgt auf der Grundlage des § 80 Abs. 2 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. März 1991 (BGBl. I S. 686), die zuletzt durch Artikel 21 des Gesetzes vom 5. Juli 2017 (BGBl. I S. 2208) geändert worden ist. Hiernach sind wir berechtigt, die sofortige Vollziehung von Verwaltungsakten im überwiegenden öffentlichen Interesse anzuordnen. Die Anordnung der sofortigen Vollziehung bedeutet, dass ein Widerspruch oder eine Anfechtungsklage gegen unsere Anordnungen keine aufschiebende Wirkung hat.

Das besondere öffentliche Interesse liegt darin begründet, dass es sich bei der Amerikanische Faulbrut um eine leicht übertragbare Bienen-seuche handelt, der ein sehr widerstandsfähiger Erreger zugrunde liegt. Die Bekämpfung der Amerikanische Faulbrut, bei der es sich um eine anzeigepflichtige Tierseuche handelt, liegt im staatlichen Interesse. Zur Vermeidung einer Ausbreitung der Seuche ist es unbedingt erforderlich, dass die von uns angeordnete Festlegung des Sperrbezirks ihre rechtlichen Wirkungen sofort entfaltet und die von uns angeordnete Verpflichtung zur Meldung von Bienenständen in dem Sperrbezirk sofort beachtet werden muss. Müssten die in § 11 der Bienen-seuchen-Verordnung festgelegten Schutzmaßnahmen nicht beachtet und die Bienenstände in dem Sperr-



bezirk nicht gemeldet werden, würde das dazu führen, dass eine Weiterverbreitung der Amerikanische Faulbrut stattfinden könnte und erforderliche Bekämpfungsmaßnahmen zu spät kämen. Tierseuchenrechtliche Maßnahmen die den gleichen erforderlichen Zweck dienen und weniger einschneiden aber gleich wirksam sind, sind nicht erkennbar.

Unter Abwägung des öffentlichen Interesses an der sofortigen Vollziehung der Maßnahmen des Seuchenschutzes und der privaten Interessen der Bienenhalter an dem vorläufigen Schutz vor den angeordneten Maßnahmen überwiegt das öffentliche Interesse an der Vollziehbarkeit dieser Anordnung, sodass wir zur Anordnung der sofortigen Vollziehung berechtigt waren und hiervon nach pflichtgemäßem Ermessen Gebrauch gemacht haben.

Zu Ziffer 4:

Nach § 1 des Landesverwaltungsverfahrensgesetzes vom 23.12.1976 (GVBl. Seite 308) in der derzeit aktuellen Fassung in Verbindung mit § 41 Abs. 4 des Verwaltungsverfahrensgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.2003 (BGBl. I S. 102), das zuletzt durch Artikel 5 Absatz 25 des Gesetzes vom 21.06.2019 (BGBl. I S. 846) geändert worden ist sind wir berechtigt zu regeln, dass die vorliegende Allgemeinverfügung mit dem auf die ortsübliche Bekanntmachung folgenden Tag als bekannt gegeben gilt.

Von dieser Ermächtigung haben wir Gebrauch gemacht, damit die rechtlichen Wirkungen dieser Allgemeinverfügung schnellstmöglich greifen.

Hinweise:

Der Erreger ist für den Menschen ungefährlich auch vom Verzehr des Ho-

nigs geht keine Gefahr aus.

Nach § 11 der Bienen-seuchen-Verordnung gelten für einen von der zuständigen Behörde gebildeten Sperrbezirk bestimmte Beschränkungen für die Bienenhalter, deren Bienenstände sich im Sperrbezirk befinden. Verstöße gegen diese Vorgaben stellen in der Regel Ordnungswidrigkeiten nach § 26 der Bienen-seuchen-Verordnung dar, die mit einer empfindlichen Geldbuße geahndet werden können. Diese Allgemeinverfügung steht nach deren Veröffentlichung auch auf der Internetseite der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich unter www.bernkastel-wittlich.de zur Einsicht bereit.

Rechtsbehelfsbelehrung:
Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch bei der Kreisverwaltung

Bernkastel-Wittlich, Kurfürstenstraße 16, 54516 Wittlich schriftlich, in elektronischer Form nach § 3a Abs. 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes, schriftformersetzend nach § 3a Absatz 3 des Verwaltungsverfahrensgesetzes und § 9a Absatz 5 des Onlinezugangsgesetzes oder zur Niederschrift erhoben werden.

Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich
Wittlich, 07.04.2025
gez. Andreas Hackethal
Landrat

Anlage: Kartendarstellung des Sperrbezirkes
Ausbruch der Amerikanische Faulbrut vom 07.04.2025 in Wittlich-Neuerburg (Grenzen des Sperrbezirk sind Schwarz gekachelt)

Bekanntmachung nach dem Grundstückverkehrsgesetz

Über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehender Grundstücke ist nach dem Grundstückverkehrsgesetz zu entscheiden:

| GEMARKUNG: | DISTRIKT: | WIRTSCHAFTSART: | GRÖSSE |
|------------|--------------------|---|-----------|
| Osann | Am Loch | Landwirtschaftsfläche | 0,3101 ha |
| Hilscheid | Schmalzgrub | Landwirtschaftsfläche, Waldfläche, Industrie- und Gewerbefläche | 4,0054 ha |
| Malborn | Auf dem Triererweg | Waldfläche | 0,5020 ha |
| Malborn | Waldhof 2 | Landwirtschaftsfläche, Gebäude- und Freifläche | 0,5002 ha |
| Malborn | Im Murtengarten | Landwirtschaftsfläche | 0,6946 ha |

Landwirte/Forstwirte, die zur Aufstockung ihres Betriebes am Erwerb des(r) Grundstücks(e) interessiert sind, werden gebeten, dies der Unteren Landwirtschaftsbehörde bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich, Kurfürstenstraße 16, 54516 Wittlich, bis spätestens 24.05.2025 schriftlich mitzuteilen. Ansprechpartner: Niklas Braun (Telefon: 06571 14-2418, E-Mail: Niklas.Braun@Bernkastel-Wittlich.de) oder Sina Völker (Telefon: 06571 14-2091, E-Mail: Sina.Voelker@Bernkastel-Wittlich.de).

HEIMAT TO GO

Entdecke auch Deinen Ort!

Jetzt kostenfrei heruntergeladen und täglich total lokal informiert sein!

Jetzt kostenfrei in Deinem Store!
meinort.app/download

Laden im App Store | **JETZT AUF** Google Play | Web-App unter meinort.app

Ihre regionalen Partner auf einen Blick...

Handel | Handwerk | Dienstleistungen von

„A BIS Z“

>> B >>

Brennholz Buche/Eiche 25 cm o. 33 cm

Ofenfertig, kammergetrocknet
Tel. 06578 98777 · Sägewerk Kranz, Salmtal

Beerdigungsinstitut

GORGES

Bestattungen · Trauerberatung · Vorsorge

06571-910950

Friedrichstraße 17
54516 Wittlich

bestattungen-gorges.de

>> F >>

MOBILE FUSS- UND NAGELPFLEGE
NAGEL-DESIGN · PERMANENT-MAKEUP

ELENA FOMENKO WITTLICH TEL. 0171 1727670

>> I >>

lanaschäferimmobilien

Büro Bernkastel-Kues | Cusanusstr. 25 A | Tel. 0 65 31 / 97 06 63
Büro Wittlich | Neustraße 5 | Tel. 0 65 71 / 50 27

www.lanaschaeferimmo.de

Umzüge • Entrümpelung

zuverlässig, mit Wertanrechnung

Thomas Schläfer
0151 / 56140487

Ihr leistungsstarker Partner

TKV VOGT

Techn. Kaufhaus

• KAMINÖFEN • PELLETÖFEN • HERDE

RIKA Pellet- Holz- und Kombiöfen (Holz/ Pellet)
Alle Ausstellungs-Kaminöfen der Marken **DROOFF** **ORANIER** **JUSTUS** **WAMSLER**

Beratung - Montage - Service

Dorfstraße 26 • 54538 Kinderbeuern • Tel. 06532 / 4694
e-mail: info@kaufhaus-vogt.de • www.kaufhaus-vogt.de

Banck & Schömann

Metallbau - Schlosserei

Markisen | Terrassenüberdachungen
Sonnenschutz | Tore

Eichenstraße 54 | 54516 Wittlich-Neuerburg
Tel. 0 65 71 / 35 71 · Fax 2 97 24
info@banck-schoemann.de | www.banck-schoemann.de

Ostergrüße

Ein spritziges unbeschwertes Osterfest wünscht

Christine Schmitz

Selbständige Energiereferentin für Strom Gas und Wärme

Mobil: 0171-7079563
Mail: schmitzc349@gmail.com
www.teleson-vertrieb.de/christine-schmitz



WOHNEN IN IHRER REGION

suchen und finden



56841 Traben-Trarbach / Wolf, solides Zweifamilienhaus mit Garage in sonniger, hochwasserfreier Ortsrandlage.



Baujahr 1989
Wohnfläche ca. 277 m²,
Grundstück 729 m²,
8 Zimmer

449.000,00 €*
Bedarfsausweis, 134,4 kWh/(m²a), Öl, E

54472 Kommen: Repräsentative, moderne, energieeffiziente Unternehmervilla mit Fernblick in sonniger Ortsrandlage.



Baujahr 2005
Wohnfläche ca. 428 m², 6 Zi.,
Areal ca. 3.250 m²
Doppelgarage,
PV-Anlage,
Erdwärme

Verbrauchsausweis, 34,4 kWh/(m²a), Erdwärme, A
Kaufpreis (*) und weitere Details auf Anfrage!

56841 Traben-Trarbach, Hotelanwesen Mehr Moselblick geht nicht! Hotel/Restaurant in bester Lage!



Baujahr 1972,
23 Doppelzimmer,
4 Einzelzimmer,
75 Sitzplätze im Innenbereich,
65 Sitzplätze im Außenbereich,
Gesamtfläche 1.700 m² 5.321 m² Areal

Bedarfsausweis, Gewerbe,
445,4 kWh/(m²a), Öl **1.500.000,00 €***

Longkamp: Gepflegtes Wohnhaus mit Garten und Garage.



Reihenendhaus
Baujahr 1976
Wohnfläche ca. 232 m²,
Grundstück 483 m²,
8 Zimmer,

179.000,00 €*
Verbrauchsausweis, 249 kWh/(m²a), Öl, H

★★★★★ (4,9/5)
EXZELLENT
96 Verkäuferbewertungen
100% empfehlen Sie weiter

Quelle: Immobilien-scouts24;
Stand 06.08.24



CHIP TOP Makler 2022/23
CHIP TOP Makler 2021/22

FD-IMMOBILIEN
Tel. 06531-973 953 Mob. 0172 - 90 28 146
www.fd-immobilien.com fd-immo@t-online.de

ivd

Verantwortung - Fairness - Kompetenz - Erfolg!

Thalveldenz: Kapitalanlage, 3 WEH, Teilungserklärung, Wärmepumpe, ruhige sonnige Lage, solide Bausubstanz



Baujahr 1989,
Wohnfläche ca. 270 m²,
Grundstück 1.209 m²,
9 Zimmer

345.000,00 €*
Bedarfsausweis, 68,4 kWh/(m²a),
Luft/Wasser Wärmepumpe B

54516 Wittlich-Bombogen, Zweifamilienhaus mit sonnigen Freisitzen, Garage, Carport u. großem Gartengrundstück



Reihenmittelhaus
Baujahr 1977
Wohnfläche ca. 241 m²,
Grundstück ca. 1.251 m²,
8 Zimmer

330.000,00 €*
Bedarfsausweis, 221,3 kWh/(m²a), Gas, G

56843 Starkenburg: Ehemaliges Bauern- u. Winzerhaus mit einem der schönsten Ausblicke auf die Mosel, Reihenendhaus



Baujahr 1895,
Wohnfläche ca. 190 m²,
Grundstück ca. 1.225 m²,
9 Zimmer

259.000,00 €*
Bedarfsausweis, 208 kWh/(m²a), Öl, G

TIEFGARAGENSTELLPLATZ
zu verkaufen in der Ermannstraße 1
Auskunft **Telefon 0152 22759900**

Gesucht! Familie mit 2 Kindern
sucht Wohnhaus mit 3 Schlafzimmern,
ab 140qm und Garten, Kaufpreis bis 400.000€

EMM EIFFEL MOSEL MAKLER **Trifft das auf Ihre Immobilie zu?**
Jetzt unter 06571-9579161 anrufen!

Auf einen Blick ... schnell und bequem ein neues Zuhause finden.



2-Familienhaus mit Garten u. Baugrundstück



Landscheid. 2 abgeschlossene Wohnungen: 4 ZKB, Balkon, ca. 104 m² Wohnfl., sofort frei und 3 ZKB, Balkon, 120 m² Wohnfl., frei nach Vereinbarung, Garage und 2 Stellplätze 360.000 €

Energieausweis: B, 309,6 kWh/(m²a), Nahwärme, Bj. 1965/1972/1987, H

ERTZ & LEHNEN **IMMOBILIEN** *Ihr Makler* **ivd**

54516 Wittlich - Trierer Straße 16-18 - 06571/95070 - info@ertz-lehnen.de
www.ertz-lehnen.de

Hier finden Sie ... ein Zuhause mit Aussicht auf Heimat. 



PFLEGE-SERVICE

Deutsches Rotes Kreuz

Ihr Stützpunkt für die häusliche Versorgung

• Pflege • Hauswirtschaft • Menüservice • Hausnotruf • u. v. m.

Rufen Sie uns an: 0 65 71 / 1 92 19

Wir besuchen Sie gerne zu einem unverbindlichen Erstgespräch.



06578 - 82 99 88 0

Eberhardstrasse 6

54524 Klausen

Ambulanter Pflegedienst Douma



- ✓ Grund- und Behandlungspflege
- ✓ Moderne Wundversorgung
- ✓ Essen auf Rädern

www.unser-klausenhof.de

Eigene Apartments im Service Wohnen und täglicher Tagestreffpunkt für alle Senioren mit Fahrservice!



06578 - 82 99 88 0

Eberhardstrasse 6

54524 Klausen

Wir haben geöffnet! Ab sofort bieten wir täglich Mittagessen an und Sie können Ihre Familienfeiern, Taufe, Geburtstag, Kommunion etc. bei uns reservieren.

Für Senioren mit Senioren: Sie möchten eine Aufgabe, Sie sind zu fit für die Rente? Wir suchen stundenweise Senioren für den Servicebereich. Jeder arbeitet so wie er kann und möchte. Wir freuen uns auf Sie! Infos unter: 06578-8299880, Eberhardstr. 6 in Klausen





Weitere Stellen finden Sie online

JOBS

IN IHRER REGION



Service-Mitarbeiter

Wir suchen Dich!

für die Hausgastzimmer (m/w/d) Minijob in Salmtal

Was wir suchen:

- Dir liegt Ordnung im Blut
- Du sorgst für eine wohnliche Atmosphäre

Was wir bieten:

- Einen sicheren Arbeitsplatz
- Ein freundliches und kollegiales Team
- Gründliche Einarbeitung
- Mitarbeiterbenefits

Arbeitszeiten: 09:00 - 12:00 Uhr 7 Tage im wöchentl. Wechsel

Interesse geweckt? Dann melde Dich gerne bei Dagmar Schröder, Hauswirtschaftsleitung Vor den Gruben 14 - 16 54528 Salmtal | Tel. 06578/9812-0 salmtal@zurbucho.de | www.zurbucho.de

Zur Buche
Seniorenhäuser







Wir suchen!

Sekretärin/Kaufmännische Angestellte (m/w/d)

Aufgabenbereiche

- Allgemeine Büroorganisation
- Vorbereitung und Ausarbeitung von Honorarabrechnungen und Teilnahmewettbewerben
- Unterstützung in der Buchhaltung
- Überwachung und Bearbeitung des Mahnwesens
- Anlage und Verwaltung von Projekten in unseren Softwarelösungen

Keyfacts

- Teilzeit: 20-25 Stunden pro Woche
- Dynamisches Team mit Open-Door-Policy
- Ein Team auf Augenhöhe
- Aktive Förderung von Weiterbildungen
- Flexible Arbeitszeitmodelle
- GivveCard
- Betriebliche Krankenkasse & Altersvorsorge

Klingt interessant?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung! Senden Sie Ihre vollständigen Unterlagen an info@b-r-partner.de oder per Post an **Trierer Landstraße 8, 54516 Wittlich.**

Wir bieten Ihnen eine spannende Position in einem innovativen Umfeld mit Raum für persönliche und berufliche Entwicklung.

Trierer Landstr. 8
54516 Wittlich

Hauptstraße 6
54662 Beiligen

Metzer Str. 18
66636 Tholey

info@b-r-partner.de
06571-9724-0

NEU BEI UNS! STICKERSTARS



Hol' dir die STICKER!

Edeka Center
Römerstraße 55
54516 Wittlich



DAS STICKERALBUM DES JFV WITTLICHER TAL

Das einzigartige Stickeralbum des JFV Wittlicher Tal ist ab Samstag, 26. April 2025 beim E center Wittlich in der Römerstraße 55 erhältlich!

Der JFV Wittlicher Tal freut sich, die Einführung seines neuen und einzigartigen Stickeralbums bekannt zu geben, das ab Samstag, 26. April 2025 exklusiv im E center Wittlich in der Römerstraße 55 erhältlich ist. Dieses innovative Projekt, das von dem Berliner Unternehmen „STICKERSTARS“ realisiert wurde, bringt nicht nur Fans und Mitglieder näher zusammen, sondern stärkt auch die Gemeinschaft des Vereins.

REGIONALE KNÜLLER!



2 X 5 KG

Einzelpreis
6.99
(1 kg = 1,40)

2 SÄCKE!
-28%*
10.00

Kartoffeln
festkochend, von Adams Kartoffeln aus Polch, **2 x 5 kg** (1 kg = 1,00)



3 KISTEN

Einzelkiste
4.99
(1 L = 0,59/0,55)

3 KISTEN!
-33%*
10.00

Dreiser Sprudel
3 Kisten mit je 12 x 0,7 L (1 L = 0,40)
oder 3 Kisten mit je 12 x 0,75 L (1 L = 0,37),
zzgl. 9,90 Pfand



2 KISTEN

Einzelkiste
13.49
(1 L = 2,04)

2 KISTEN!
-33%*
18.00

Bitburger Premium Pils Stubbi
2 Kisten mit je 20 x 0,33 L,
zzgl. 6,20 Pfand (1 L = 1,36)



center Wittlich

Römerstraße 55
54516 Wittlich
Tel.: 06571 1489940
Öffnungszeiten:
Montag-Samstag: 8-22 Uhr

*Niedrigster Gesamtpreis der letzten 30 Tage: Kartoffeln: 4,99; Dreiser Sprudel: 4,99; Bitburger: 8,99 ¹Nicht mit anderen Aktionen oder Bar-Rabatt-Coupons kombinierbar. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht. Alle Preise sind in Euro angegeben. Herausgeber: EDEKA Südwest Stiftung & Co. KG, Edekastraße 1, 77656 Offenburg

ANZEIGE

Warum eine gute Beratung das Leben verbessert

Gutes Hören ist eine ganz persönliche Sache. Kein Wunder, dass immer mehr Hörgeräte-träger besonders viel Wert auf wirklich persönliche Beratung legen. „Wir sind einfach näher dran an den Ohren unserer Kunden“, freut sich Sven Winkler von Brillen Müller.

Ihr persönlicher Hörakustiker

Der erfahrene Akustiker und sein Team wissen, was es für besseres Hören wirklich braucht: „Das Wichtigste ist, sich Zeit für die individuellen Bedürfnisse zu nehmen und von Anfang an ganz genau zuzuhören. Die Menschen spüren, dass sie bei uns im Mittelpunkt stehen, und werden von uns mit einer Herzlichkeit betreut, die sie anderswo oft vermissen.“

Ein begeisterndes Hörerlebnis

Als unabhängiger Hörakustiker bietet Brillen Müller eine große Auswahl fast unsichtbarer Im-Ohr- und Hinter-dem-Ohr-Hörgeräte namhafter Marken mit Top-Ausstattung für bestes Sprachverstehen, Streaming vom Smartphone und mit neuester Akku-Technologie. Sven Winkler ist stolz auf sein Team: „Wir sorgen dafür, dass Ihre Hörlösung perfekt in Ihr Leben passt. Optimal angepasst an Ihre Ohren und mit begeistern-dem Preis-Leistungs-Verhältnis.“

Wer das mit eigenen Ohren erleben will, kann ab sofort unter
06571 -91 64 0 (Wittlich)
06531 - 97 00 21 (Bernkastel-Kues) oder auf
www.brillen-mueller.com
einen Termin vereinbaren.

Näher dran an Ihren Ohren

Wir hören zu, damit Sie besser zuhören können: Genießen Sie hochindividuelle Beratung und modernste Hörlösungen von Brillen Müller Hörakustik.



Ismene Winkler
 Hörakustikmeisterin
 Europa Dipl. Hörakustik

GUTSCHEIN

Jetzt gratis Hörtest sichern

Dass Sie nicht mehr so gut hören, fällt Ihnen am Anfang kaum auf. Wir sind für Sie da, prüfen Ihr Hörvermögen und beraten Sie bei Bedarf hochindividuell zu modernsten Hörlösungen.



Pure C&G BCT IX

*Einzulösen bei Brillen Müller.
 Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.
 Keine Barauszahlung möglich.



Gewinnen ist wie wünschen... nur besser.

Mit PS – der Lotterie der Sparkasse werden Wünsche wahr.

Wünsche erfüllen geht ganz einfach mit der großen Zusatzauslosung: Am 12.05.2025 haben Sie die zusätzliche Chance auf viele Extragewinne im Wert von über 700.000 Euro.

Mehr unter ps-sparen.de



Weil's um mehr als Geld geht.

